



GEMEINDEANZEIGER  
**ÖTIGHEIM**



3/2023  
19. Januar

# ÖCC Prunksitzungen



ES GIBT NOCH KARTEN!

Freitag  
27. Januar.23

Sonntag  
29. Januar.23

Freitag  
03. Februar.23

DIE BESTELLSCHEINE FINDET IHR AUF UNSERER  
HOMEPAGE.

[www.oettinger-carneval-club.de](http://www.oettinger-carneval-club.de)

Einladung zum  
**Bürgerfest**

des Seniorenzentrums Curatio und des Fördervereins  
für Ötigheimer Senioren in Pflegeeinrichtungen e. V.



Donnerstag,  
**26. Januar 2023**  
ab 15:00 Uhr  
beim Seniorenzentrum Curatio

**Programm**

15:00 Uhr  
bis 15:30 Uhr

**happy  
hour**  
0,3 l Bier  
nur 1,- €

16:00 Uhr  
bis 17:00 Uhr

**Seniorenchor  
des  
Liederkrantz  
Ötigheim**  
Leitung:  
Theo Wild

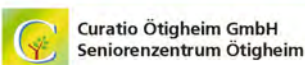
18:00 Uhr  
bis 20:00 Uhr

**After  
Work**

Es wird ein Bierschiff, Grillstand  
sowie ein Zelt aufgestellt.

Für das leiblich Wohl ist bestens gesorgt!

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



**Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung**

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.



**Was ist der Mikrozensus?**

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen.

Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

**Wer wird für die Erhebung ausgewählt?**

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

**Wie läuft die Befragung ab?**

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen, oder selbständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

# Unbezahlbar ist die Hand, die hilft, wenn man sie braucht

- Pinóquio-Stiftung spendet 1500 Euro für soziale Zwecke der Grundschule Ötigheim



Zum Start ins neue Jahr freut sich die Grundschule und Kernzeitbetreuung der Gemeinde Ötigheim über die großzügige Spende der Pinóquio Stiftung, welche in dieser Woche von Herrn Werner Hafner übergeben wurde. Bereits in der Vergangenheit konnten Kinder und Familien, auf diese Weise, bei der Teilhabe am Schulleben und besonderen Aktionen finanziell unterstützt werden.

Die wiederholte Spende möchten wir nun zum Anlass nehmen, den Stiftungsverantwortlichen, insbesondere Herrn Werner Hafner, von Herzen für die unermüdliche Unterstützung, das immer offene Ohr und die großartige Zusammenarbeit für unsere Ötigheimer Kinder, zu danken.

## Forbachs neuer Bürgermeister Robert Stiebler zu Besuch in Ötigheim



Im Rahmen seines Antrittsbesuch von Bürgermeister Robert Stiebler stand der Austausch im Vordergrund.

Bürgermeister Kiefer gab seinem neuen Kollegen aus dem Murgtal einige Ratschläge für seinen Start mit auf den Weg.

Robert Stiebler hat in Forbach die Herausforderungen des ländlichen Raums zu bewältigen.

Gemeinsam mit der Bürgerschaft, der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat möchte er Forbach weiterentwickeln.

Als erstes großes Projekt hat er die Realisierung von Windkraftanlagen in Angriff genommen, um Teil der Energiewende zu sein und dabei auch die finanzielle Situation der Gemeinde zu verbessern.

# Impressionen Narrenbaumstellen

## Grußworte von Bürgermeister Frank Kiefer zum Narrenbaumstellen

Ich begrüße euch hier mit einem närrischen Hallo, euch alle zu sehen, macht mich froh. Heute am 14.01. schlägt es 13 kann ich euch nur sagen, im Jahr 2010 es 9 Personen wagten, eine neue Faschingsgruppe auf die Beine zu stellen und sich so als Teil der närrischen Familien in Etje dazugeselle. Die „Etjer Gruddenauhexe“ kamen dabei heraus, aus unserer Dorfgemeinschaft nicht mehr wegzudenken, dafür Applaus. Mittlerweile können sie auf 21 aktive Hexen zählen, und Kinder dürfen natürlich auch nicht fehlen. 16 Minihexen wirbeln hier mit, als familienfreundliche Gruppe immer aktiv und fit. So laden Sie zum 13-jährigen Bestehen zum 1. Narrenbaumstellen ein, und wir alle dürfen bei dieser Premiere mit dabei sein. Bestimmt habt ihr, liebe Gruddenauhexe die Zahl 13 so gewählt, sie doch unter den Hexen als heilige Zahl zählt. Und bis zum Aschermittwoch sind es ab heute 39 Tage, ja das geteilt durch 3 gibt wieder 13, was soll man da sage? Also ist doch zum 13. Geburtstag so ein Narrenbaumstellen perfekt, und es wird sicherlich eine neue Tradition in Etje erweckt.

Neben den Prunksitzungen des ÖCC, die sind nämlich immer schee Und die Umzüge und der Rathaussturm der Mühlejockel, tun uns auch gerne frohlocke, jetzt wollt ihr das Narrenbaumstellen etablieren, unsere Dorfgemeinschaft weiter aktivieren. Unsere Faschingsvereine sind einfach der Hit, drum macht jetzt alle bei den Narregrüßen mit:

Ein dreifaches Gruddenau-Hexe, Gruddenau-Hexe, Gruddenau-Hexe  
Mühle-Jockel, Mühle-Jockel Mühle-Jockel  
Etjer Uch, Etjer Uch, Etjer Uch

Liebe Narren, Fasnächter und Karnevalisten, ihr Faschingsfreunde, Spezialisten, Seid ihr für das Narrenbaumstellen bereit, auf, ihr Gruddenauhexe, jetzt kommt eure Zeit.





# ETJER NARREN- SPRUNG

12.02.2023-13:33 Uhr

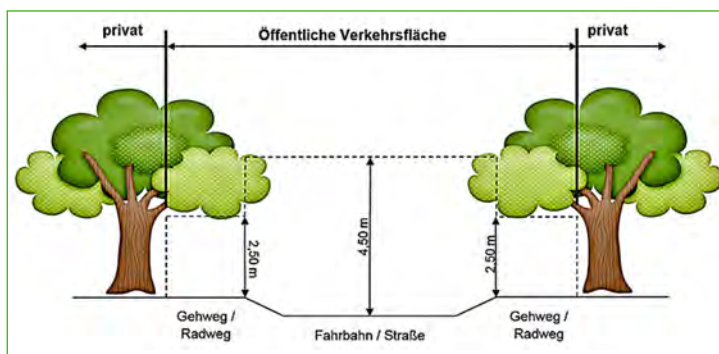
## Noch bis Ende Februar Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Vom 1. Oktober bis zum 28. Februar sind alle Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte aufgefordert, ihre Hecken, Sträucher und Bäume auf das notwendige Maß zurückzuschneiden. Diese Überprüfung ist einerseits sinnvoll, um mit einem richtigen Schnitt dem Baum oder Strauch gute Wachstumsbedingungen zu bieten. Andererseits ist es natürlich erforderlich, wenn Äste und Zweige zu nah an der Grenze zum Nachbargrundstück herangewachsen sind oder gar auf die Straße oder den Gehweg hinausragen und dadurch eine Behinderung besteht.

### Zurückschneiden der Hecken, Bäume und Sträucher entlang öffentlichen Wegen und Straßen

Oft sind auch Straßenlampen und Verkehrszeichen durch privates Grün zugewachsen. Bei Gehwegen und Straßen gilt aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie der Orientierung aller Verkehrsteilnehmer, dass überragende Zweige und Äste das ganze Jahr über bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden müssen.

Manchmal sind es auch nur einzelne Äste und Zweige, die in den Gehweg- oder Straßenraum hineinragen. Dies stellt jedoch neben



der Behinderung für Fußgänger ebenso ein erhebliches Risiko für vor allem Kinder, Geh- und Sehbehinderte oder Blinde durch ein möglicherweise notwendiges Ausweichen auf den Gehweg dar.

Wir bitten daher die Grundstückseigentümer und andere Nutzungsberechtigte auch im eigenen Interesse darauf zu achten, dass folgende Lichträume frei gehalten werden:

- 4,50 m über die gesamte Fahrbahn
  - 4,00 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen anschließend an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn
- Der Übergang von 4,50 m über dem Fahrbahnrand zu 4,00 m über den anschließenden 50 cm breiten Geländestreifen ist in schräger Richtung herzustellen
- 2,50 m über kombinierten Rad- und Fußwegen
  - 2,30 m über Fußwegen

Ebenfalls sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standicherheit usw. zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäste ganz zu entfernen.

An Straßeneinmündungen, Kreuzungen sowie im Innenkurvenbereich müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen sowie Einfriedigungen stets so niedergehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese dürfen im Allgemeinen eine Höhe von 0,8 m ab Fahrbahn nicht übersteigen.

Neben diesen gesetzlichen Pflichten weisen wir auf eventuelle Schadensersatzansprüche bzw. strafrechtliche Folgen, die im Falle eines Unfalls geltend gemacht werden können, hin.

### Privater Bereich - Nachbarschaft

Im privaten Bereich, an der Grundstücksgrenze zum Nachbargrundstück, kann anhand der Regelungen des baden-württembergischen Nachbarrechtsgesetzes (NRG) überprüft werden, ob die dort geltenden Vorschriften eingehalten werden. Die wesentlichen Vorschriften dieses Rechts, welches möglicherweise aufkommende Meinungsverschiedenheiten klären und somit die freundschaftlichen Beziehungen unter den Grundstücksnachbarn erhalten bzw. fördern soll, sind nachfolgend auszugsweise dargestellt:

### Tote Einfriedigungen (§ 11 NRG)

- (1) Mit toten Einfriedigungen ist gegenüber Grundstücken, die landwirtschaftlich genutzt werden, ein Grenzabstand von 0,50 m einzuhalten. Ist die tote Einfriedigung höher als 1,50 m, so vergrößert sich der Abstand entsprechend der Mehrhöhe, außer bei Drahtzäunen und Schranken.
- (2) Gegenüber sonstigen Grundstücken ist mit toten Einfriedigungen - außer Drahtzäunen und Schranken - ein Grenzabstand entsprechend der Mehrhöhe einzuhalten, die über 1,50 m hinausgeht.
- (3) Zäune, die von der Grenze nicht wenigstens 0,50 m abstehen, müssen so eingerichtet sein, dass ihre Ausbesserung von der Seite des Eigentümers des Zauns aus möglich ist.
- (4) Frei stehende Mauern mit einem geringeren Abstand von der Grenze als 0,50 m dürfen nicht gegen das Nachbargrundstück abgedacht werden.

### Hecken (§ 12 NRG)

- (1) Mit Hecken bis zu 1,80 m Höhe ist ein Abstand von 0,50 m, mit höheren Hecken ein entsprechend der Mehrhöhe größerer Abstand einzuhalten.
- (2) Die Hecke ist bis zur Hälfte des nach Abs. 1 vorgeschriebenen Abstands zurückzuschneiden. Dies gilt nicht für Hecken bis zu 1,80 m Höhe, wenn das Nachbargrundstück innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile oder im Geltungsbereich eines Bebauungsplans liegt und nicht landwirtschaftlich genutzt wird (Innerortslage).
- (3) Der Besitzer der Hecke ist zu ihrer Verkürzung und zum Zurückschneiden der Zweige verpflichtet, jedoch nicht in der Zeit vom 1. März bis 30. September.

### Spaliervorrichtungen (§ 13 NRG)

Für Spaliervorrichtungen, die eine flächenartige Ausdehnung des Wachstums der Pflanzen bezwecken, gilt § 12 mit der Maßgabe, dass gegenüber Grundstücken in Innerortslage mit Spalieren bis zu 1,80 m Höhe kein Abstand und mit höheren Spalieren ein Abstand entsprechend der Mehrhöhe einzuhalten ist.

### **Sonstige Gehölze (§ 16 NRG)**

- (1) Bei der Anpflanzung von Bäumen, Sträuchern und anderen Gehölzen sind unbeschadet der §§ 12 bis 15 folgende Grenzabstände einzuhalten:
    - a) mit Beerenobststräuchern und -stämmen, Rosen, Ziersträuchern und sonstigen artgemäß kleinen Gehölzen sowie mit Rebstöcken außerhalb eines Weinberges 0,50 m,
    - b) mit Baumschul- und Weihnachtsbaumkulturen sowie mit Weidenpflanzungen, die jährlich genutzt werden, 1,00 m; die Gehölze dürfen die Höhe von 1,80 m nicht überschreiten, es sei denn, dass der Abstand nach Nr. 2 eingehalten wird,
  2. mit Kernobst- und Steinobstbäumen auf schwach und mittelstark wachsenden Unterlagen und anderen Gehölzen artgemäß ähnlicher Ausdehnung, mit Baumschul- und Weihnachtsbaumkulturen, soweit nicht in Nr. 1 aufgeführt, mit Forstsaamenplantagen sowie mit Weidenpflanzungen, die nicht jährlich genutzt werden, 2,00 m; die Gehölze dürfen die Höhe von 4,00 m nicht überschreiten, es sei denn, dass der Abstand nach Nr. 3 eingehalten wird;
  3. mit Obstbäumen, soweit sie nicht in Nr. 2 oder 4 genannt sind, 3,00 m;
  4. a) mit artgemäß mittelgroßen oder schmalen Bäumen wie Birken, Blaufichten, Ebereschen, Erlen, Robinien („Akazien“), Salweiden, Serbischen Fichten, Thujen, Weißbuchen, Weißdornen und anderen Veredelungen, Zieräpfeln, Zierkirschen, Zierpflaumen und mit anderen Gehölzen artgemäß ähnlicher Ausdehnung sowie  
b) mit Obstbäumen auf stark wachsenden Unterlagen und veredelten Walnussbäumen 4,00 m;
  5. mit großwüchsigen Arten von Ahornen, Buchen, Eichen, Eschen, Kastanien, Linden, Nadelbäumen, Pappeln, Platanen, unveredelten Walnussämlingsbäumen sowie mit anderen Bäumen artgemäß ähnlicher Ausdehnung 8,00 m.
- (2) Die Abstände nach Abs. 1 Nr. 2 bis 4 Buchstabe a) ermäßigen sich gegenüber Grundstücken in Innerortslage auf die Hälfte. Dies gilt nicht für Baumschul- und Weihnachtsbaumkulturen, Forstsaamenplantagen sowie für geschlossene Bestände mit mehr als drei der in Abs. 1 Nr. 2 bis 4 Buchstabe a) angeführten Gehölze. Einzelne stehende großwüchsige Bäume, ausgenommen Nadelbäume, dürfen gegenüber Grundstücken in Innerortslage mit einem Abstand von 6,00 m gepflanzt werden.
  - (3) Der Besitzer eines Gehölzes, das die nach Abs. 1 Nr. 1 und 2 zulässige Höhe überschritten hat, ist zur Verkürzung verpflichtet, jedoch nicht in der Zeit vom 1. März bis 30. September.

### **Feststellung der Abstände (§ 22 NRG)**

- (1) Die Grenzabstände werden von der Mittelachse der der Grenze nächsten Stämme, Triebe oder Hopfenstangen bei deren Austritt aus dem Boden, bei Drahtanlagen von Hopfenpflanzungen aber von dem der Grenze nächsten oberen Ende der Steigdrähte ab waagrecht gemessen.
- (2) Im Verhältnis der durch öffentliche Wege oder durch Gewässer getrennten Grundstücke werden die Abstände von der Mitte des Weges oder Gewässers an gemessen. Dies gilt nicht gegenüber Grundstücken in Innerortslage.
- (3) Ist die Einhaltung eines bestimmten Abstands von der Lage oder der Kulturart des Grundstücks oder des Nachbargrundstücks abhängig, so sind bei der Erneuerung einer Einfriedigung, Spaliervorrichtung oder Pflanzung für die Bemessung des Abstands die dann bestehenden Verhältnisse dieses Grundstückes maßgebend. Dasselbe gilt, wenn in einer der Erneuerung gleichkommenden Weise die Einfriedigung oder Spaliervorrichtung ausgebessert oder die Pflanzung ergänzt wird.

### **Überragende Zweige (§ 23 NRG)**

- (1) Abweichend von § 910 Abs. 1 BGB kann der Besitzer eines Grundstücks die Beseitigung von herüberragenden Zweigen eines auf dem Nachbargrundstück stehenden Obstbaumes nur bis zur Höhe von 3,00 m verlangen. Die Höhe wird vom Boden bis zu den unteren Zweigspitzen in unbelaubtem Zustand gemessen.
- (2) Die Beseitigung der Zweige kann auf die volle Höhe des Baumes verlangt werden, wenn das benachbarte Grundstück er-

werbsgartenbaulich genutzt wird oder ein Hofraum ist oder die Zweige auf ein auf dem benachbarten Grundstück stehendes Gebäude hineinragen oder den Bestand oder die Benutzung eines Gebäudes beeinträchtigen oder die Errichtung eines Gebäudes unmöglich machen oder erschweren.

- (3) Der Besitzer des Baumes ist zur Beseitigung der Zweige in der Zeit vom 1. März bis 30. September nicht verpflichtet. Er hat die Beseitigung innerhalb einer dem Umfang der Arbeit entsprechenden Frist, jedenfalls aber innerhalb Jahresfrist, vorzunehmen. Die sofortige Beseitigung kann verlangt werden, wenn ein dringendes Bedürfnis vorliegt. Wird die Beseitigung nicht innerhalb der in Satz 2 bestimmten Frist oder im Falle des Satzes 3 sofort bewirkt, so ist der Nachbar berechtigt, sie nach § 910 Abs. 1 Satz 2 BGB oder auf Kosten des Besitzers durchzuführen. Im letzteren Fall gehören die abgeschnittenen Zweige dem Besitzer des Baumes.

### **Eingedrungene Wurzeln (§ 24 NRG)**

- (1) Abweichend von § 910 Abs. 1 BGB ist der Besitzer eines Obstbaumguts oder eines Grundstücks der in § 19 Abs. 1 Satz 1 genannten Art, in das aus einem angrenzenden Obstbaumgut Wurzeln eines Obstbaumes eingedrungen sind, zu deren Beseitigung nur insoweit befugt, als dies zur Herstellung und Unterhaltung eines Weges, eines Grabens, einer baulichen Anlage, eines Dräns oder einer sonstigen Leitung erforderlich ist.
- (2) Die Beseitigung von sonstigen eingedrungenen Baumwurzeln ist bei einem Grundstück in Innerortslage nur dann zulässig, wenn durch die Wurzeln die Nutzung des Grundstücks wesentlich beeinträchtigt wird, insbesondere Arbeiten der in Abs. 1 genannten Art die Beseitigung erfordern.

### **Bäume an öffentlichen Wegen (§ 25 NRG)**

- (1) Abweichend von § 910 Abs. 1 BGB kann der Besitzer eines Grundstücks die Beseitigung herüberragender Zweige von Bäumen, die auf öffentlichen Wegen oder deren Zubehörenden (Nebenwegen, Dämmen, Böschungen) oder nach polizeilicher Vorschrift in regelmäßiger Anordnung längs der Straße auf den angrenzenden Grundstücken gepflanzt sind, nur bis zur Höhe von 3,00 m verlangen. Die Bestimmungen des § 23 Abs. 1 Satz 2 Abs. 2 und 3 gelten auch hier.
- (2) Zur Beseitigung der in sein Grundstück eingedrungenen Wurzeln dieser Bäume ist der Besitzer des Grundstücks nur entsprechend § 24 Abs. 2 und nur dann befugt, wenn er dem Eigentümer des Baumes eine angemessene Frist zur Beseitigung der Wurzeln gesetzt hat und die Beseitigung nicht innerhalb der Frist erfolgte.

### **Verjährung (§ 26 NRG)**

- (1) Beseitigungsansprüche nach diesem Gesetz verjähren in fünf Jahren. Bei Pflanzungen beginnt der Lauf der Verjährungsfrist mit dem 1. Juli nach der Pflanzung. Bei an Ort und Stelle gezogenen Gehölzen beginnt sie am 1. Juli des zweiten Entwicklungsjahres. Bei späterer Veränderung der artgemäßen Ausdehnung des Gehölzes beginnt die Verjährung von Neuem.
- (2) Die Berufung auf Verjährung ist ausgeschlossen, wenn die Anlage erneuert oder in einer der Erneuerung gleichkommenden Weise ausgebessert wird. Dasselbe gilt, wenn eine Pflanzung erneuert oder ergänzt wird.
- (3) Der Anspruch auf das Zurückschneiden der Hecken, auf Beseitigung herüberragender Zweige und eingedrungener Wurzeln sowie auf Verkürzung zu hoch gewachsener Gehölze ist der Verjährung nicht unterworfen.  
Abschließend fügen wir noch zwei Bestimmungen aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) an, auf die sich auch das Nachbarrechtsgesetz bezieht:

### **Schikaneverbot (§ 226 BGB)**

Die Ausübung eines Rechtes ist unzulässig, wenn sie nur den Zweck haben kann, einem anderen Schaden zuzufügen.

### **Überhang (§ 910 BGB)**

- (1) Der Eigentümer eines Grundstücks kann Wurzeln eines Baumes oder eines Strauches, die von einem Nachbargrundstück eingedrungen sind, abschneiden und behalten. Das gleiche gilt von herüberragenden Zweigen, wenn der Eigentümer dem

Besitzer des Nachbargrundstücks eine angemessene Frist zur Beseitigung bestimmt hat und die Beseitigung nicht innerhalb der Frist erfolgt.

- (2) Dem Eigentümer steht dieses Recht nicht zu, wenn die Wurzeln oder die Zweige die Benutzung des Grundstücks nicht beeinträchtigen.

**Wir dürfen alle Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte um Überprüfung und entsprechende Veranlassung bitten.**

## 1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

### Stehen, sehen, gehen

So lautete das Motto der Rastatter Verkehrspolizei, die unsere Vorschulkinder am Freitag, 13. Januar besucht hatte. Zunächst versammelten sich alle Vorschulkinder im Turnraum. Dort wurde, gemeinsam mit unserem Verkehrspolizisten, ausgiebig das Verhalten im Straßenverkehr erarbeitet und besprochen.



Wo stehe ich, wenn ich über die Straße gehe? Was ist ein Bordstein? Was muss ich machen, bevor ich die Straße überquere? Wie laufe ich über die Straße? Dabei lernten die Kinder nicht nur das Verhalten im Straßenverkehr kennen, sondern auch unseren Verkehrsdrachen „Willi Wachsam“ und seine Bedeutung. Nachdem alle Fragen beantwortet waren, ging es auch schon los auf die Straße. Hier konnten die Kinder ihr theoretisches Wissen unter Beweis stellen und das Ein oder Andere dazu lernen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Verkehrspolizei aus Rastatt, die das ernste Thema auf eine leichte und sehr kindgerechte Weise den Kindern nahegebracht haben.



Kindergarten St. Michael

### Weihnachtsbesuche

Zum Ende des vergangenen Jahres wurden wir von vielen Menschen mit Weihnachtsgeschenken und Weihnachtsgrüßen überrascht. Es gab z.B. Mandarinen, Äpfel, Süßes, Spielsachen...



Unter anderem brachte uns unsere Nachbarin Frau Stiefel in liebevoller Handarbeit gefertigte Mützen für unsere Kinder und Puppen. Immer wieder überrascht Sie uns mit ihren tollen Handarbeiten. Sogar für einen Baum in unserem Hof hat sie schon ein „Kleid“ gehäkelt.



Schon fast traditionell besuchten uns auch Herr Bürgermeister Kiefer und Frau Engelmann und brachten uns etwas Schönes mit, bevor wir in die Weihnachtsferien starteten. Ein herzliches Dankeschön an alle!

## 1 AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Der aktuelle Energietipp

#### Kostenlose Online-Veranstaltungen zu den Themen nachträgliche Wärmedämmung und Energieverbrauch

In Kooperation der VHS Rastatt und VHS Baden-Baden mit der Energieagentur Mittelbaden finden drei interessante kostenlose Online-Vorträge statt.

**Mittwoch, 25.01.2023, 18:00 - 19:30 Uhr**

### „Nachträgliche Wärmedämmung von Wohngebäuden“

Welche Dämmstoffe eignen sich? Auf was ist bei der nachträglichen Dämmung zu achten? Mit welchen Kosten sind zu rechnen und gibt es Förderprogramme? Alle Fragen werden von Kevin Schad, Projektleiter der Energieagentur Mittelbaden und Berater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, beantwortet.

Die Teilnahme erfolgt online und ist für die Teilnehmenden kostenlos. Anmeldung erfolgt online über die VHS Baden-Baden.

Der Anmeldelink lautet: [vhs-baden-baden.de/kurssuche/kurs/Nachtraegliche-Waermedaemmung-von-Wohngebaeuden-online-neu/222A062#inhalt](https://vhs-baden-baden.de/kurssuche/kurs/Nachtraegliche-Waermedaemmung-von-Wohngebaeuden-online-neu/222A062#inhalt)

Die Zugangsdaten werden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail zugesandt.

**Donnerstag, 26.01.2023, 18:00 - 19:30 Uhr**

### „Energieversorgung im Alltag - Informieren lohnt sich!“

Welche Energieeinsparpotenziale gibt es im Haushalt?

Was bedeutet die Energieeffizienz-Kennzeichnungspflicht auf Elektrogeräten? Diese und weitere Fragen werden von Ramona Seilnacht, Projektleiterin der Energieagentur Mittelbaden, beantwortet. Die Teilnahme erfolgt online und ist für die Teilnehmende kostenlos. Anmeldung erfolgt online über die VHS Rastatt.

Der Anmeldelink lautet: [vhs-landkreis-rastatt.de/online/kurs/Verbraucherbildung-Energiesparen-im-Alltag-Informieren-lohnt-sich/AT1G124WRA#inhalt](https://vhs-landkreis-rastatt.de/online/kurs/Verbraucherbildung-Energiesparen-im-Alltag-Informieren-lohnt-sich/AT1G124WRA#inhalt)

Die Zugangsdaten werden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail zugesandt.

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Baum- und Strauchrückschnitte noch bis Ende Februar möglich

Wer vor Frühjahrsbeginn noch Bäume fällen oder an Bäumen, Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch oder anderen Gehölzen starke Rückschnitte vornehmen möchte, sollte zügig ans Werk gehen, denn solche Arbeiten sind grundsätzlich nur noch bis Ende Februar erlaubt. Diese naturschutzrechtliche Regelung gilt auch für das Zurückschneiden von Röhricht und dient dem allgemeinen Schutz von Pflanzen und Tieren, insbesondere brütender Vögel, die für den Nestbau ungestörte Baumkronen, Hecken und Gebüsch benötigen. Innerhalb der Schutzfrist vom 1. März bis 30. September sind grundsätzlich lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte zulässig. Ausnahmen sind unter anderem bei Verkehrssicherungsmaßnahmen möglich, wenn diese nicht auf andere Weise oder zu einem anderen Zeitpunkt erledigt werden können.

Bei den zulässigen Rückschnitten muss jedoch darauf geachtet werden, dass keine Brut- oder Lebensstätten geschützter Tiere beschädigt oder gar zerstört werden.

Nähere Informationen gibt es bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Rastatt unter Tel. 07222/3814052 oder per E-Mail an [naturschutz@landkreis-rastatt.de](mailto:naturschutz@landkreis-rastatt.de).

### Erfolgreich im Beruf - Mentoring-Projekt für Frauen mit Migrationshintergrund

Mit dem Mentoring-Projekt „FinA - Frauen in Arbeit begleiten“ möchte der Landkreis Rastatt Frauen mit Migrationshintergrund dabei helfen, sich in Deutschland eine berufliche Zukunft aufzubauen. Das Amt für Migration und Integration im Landratsamt sucht hierfür Frauen, die als Mentorinnen diesen Frauen ihre Erfahrungen und Kontakte aus dem Berufsleben weitergeben oder diese bei der Suche nach einer Weiterbildung unterstützen möchten.

Wer mehr über das Projekt erfahren will oder sich ein Engagement als ehrenamtliche Mentorin vorstellen kann, ist herzlich eingela-

den zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 25. Januar 2023, 14 bis 16 Uhr, beim Verein für internationale Vielfalt in Rastatt, Plittersdorfer Straße 2.

### Kontakt

Landratsamt Rastatt, Amt für Migration und Integration, Carmen Langenbacher, Telefon 07222/381-4336 oder per E-Mail an [c.langenbacher@landkreis-rastatt.de](mailto:c.langenbacher@landkreis-rastatt.de).

### Gehölzpflege:

### Das Straßenbauamt Rastatt informiert über die Erhaltung der Verkehrssicherheit

Das Straßenbauamt des Landkreises Rastatt weist Grundstückseigentümer darauf hin, dass sie in der Verantwortung stehen, auf ihrem Grundstück die Verkehrssicherungspflicht zu erfüllen.

Das bedeutet, dass alle im Fallbereich einer Straße stehenden Bäume und Gehölze regelmäßig auf ihre äußere Gesundheit und Standsicherheit geprüft werden müssen.

Um die Verkehrssicherungspflicht einzuhalten, darf auch die Sicht auf Schilder, Ampeln und Kreuzungen nicht verdeckt werden.

Außerdem müssen Äste oder Sträucher, die in das Lichtprofil gewachsen sind, entfernt werden. So ist über Geh- und Radwegen eine lichte Höhe von 2,50 Metern und über Fahrbahnen eine Höhe von 4,50 Metern freizuhalten.

Der seitliche Rückschnitt sollte so gewählt werden, dass bei der darauffolgenden Vegetationsperiode die Verkehrssicherheit nicht gefährdet ist. Ein Richtmaß für den Abstand zur Straße ist innerhalb von Ortschaften 50 Zentimeter und außerhalb von Ortschaften 150 Zentimeter.

### Kinotag für Pflegekinder des Landkreises Rastatt

„Kinder brauchen Geschichten, in denen sich was rührt, in denen ihre Fantasie angeregt wird.“ Getreu dem Motto von Otfried Preußler versammelten sich zum Jahresende eine Vielzahl von Pflegefamilien und Pflegekinder mit deren Geschwistern als auch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Jugendamtes des Landkreis Rastatt im Cineplex Baden-Baden, um einer ganz besonderen Geschichte auf der Leinwand zu lauschen.

Mithilfe einer Spende des Lions Clubs Baden-Baden Hohenbaden konnte der Pflegekinderdienst des Jugendamtes Rastatt in diesem Jahr einen gelungenen Jahresabschluss, in Form eines Kinotages für Groß und Klein, organisieren. So konnten neben Pflegeeltern, Pflegekindern und Geschwisterkindern auch Vertreter des Lions Clubs sowie der Initiativgruppe für Pflege- und Adoptiveltern in die Welt des Räuber Hotzenplotz eintauchen. Für das besondere Kino-feeling sorgte eine Tüte Popcorn, welche jedes Kind vor Filmstart erhielt. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Jugendamtsleitung, Herrn Gerhard Maisberger, ließ das herzliche Lachen im Saal nicht lange auf sich warten.

Das Jugendamt sucht, unterstützt und berät angehende Pflegeeltern. Informationen gibt der Pflegekinderdienst des Landratsamtes Rastatt. Telefon 07222/381-2259,

E-Mail: [v.schiling@landkreis-rastatt.de](mailto:v.schiling@landkreis-rastatt.de).

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,  
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Iltingen, Telefon 07245 / 92 70-0,  
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: [oetigheim@duerrschnabel.com](mailto:oetigheim@duerrschnabel.com)

Anzeigenpreisliste: Stand 1.1.2023; Bezugspreis halbjährlich: 17,94 Euro.  
Auflage: 1430 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / dj



## Förderaufruf für Projektmittel aus dem Europäischen Sozialfonds

Der Europäische Sozialfonds Plus (ESF Plus) ist das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union. Für die Förderperiode 2021 bis 2027 stehen dem Land Baden-Württemberg rund 219 Millionen Euro zur Verfügung. Auf den Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden entfallen davon für das Jahr 2024 insgesamt 364.650 Euro.

Die regionale Umsetzung der Projektförderung erfolgt über den ESF-Arbeitskreis, in dem alle in der Region Mittelbaden im Bereich Ausbildung und Beschäftigung tätigen Institutionen und Einrichtungen vertreten sind.

Entsprechend seiner Förderstrategie, die anhand von Daten und Zahlen zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, zur Entwicklung der Arbeitslosigkeit sowie zur Entwicklung in den Haupt-, Werkreal- und Realschulen erstellt wird, erfolgt die Bewertung der eingehenden Projektanträge. Für das Jahr 2024 gelten weiterhin die aktuell gültigen Förderschwerpunkte der letzten Jahre.

Für 2024 können daher ESF-Fördermittel für die Durchführung von Projekten beantragt werden, welche einer aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und aktiven Teilhabe sowie Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen dienen.

Die bisherige Strategie ermöglicht es auch, Geflüchtete aus der Ukraine als Teilnehmende zu gewinnen. Entsprechende Projekte werden seitens des Arbeitskreises besonders begrüßt.

Besonderen Förderbedarf sieht der Arbeitskreis weiterhin im Bereich des Integrationsziels für Frauen, Alleinerziehende, Schwerbehinderte und Langzeitarbeitslose sowie für Personen im Leistungsbezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder dem Sozialgesetzbuch.

Im Bereich des Ausbildungsziels sieht der Arbeitskreis den identischen Handlungsbedarf wie in den Vorjahren, nämlich beim Erreichen eines Schulabschlusses und zur Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit. In der laufenden Förderperiode können die Projekte bereits ab Jahrgangsstufe 5 einsetzen.

Im Hinblick auf die gesellschaftlichen Veränderungen begrüßt der Arbeitskreis weiterhin Projektanträge, welche „inklusive Angebote“ als Inhalt haben. An den Fördermaßnahmen sollen Mädchen bzw. junge Frauen mindestens entsprechend ihres Anteils innerhalb der Zielgruppe vertreten sein.

Die Projektanträge sollen die Ausgangssituation, eine klare Formulierung der Zielstellung(en) sowie eine darauf abgestimmte

Darstellung der inhaltlichen und methodischen Umsetzung des Vorhabens beinhalten. Ebenso sind die zu erwartenden Ergebnisse der Projektarbeit zu benennen. Dies betrifft im Besonderen den Gender-Mainstreaming-Ansatz. Darüber hinaus sollen der Umfang und die Probleme der Zielgruppe des Projekts prägnant dargestellt und der daraus resultierende Förderbedarf des Personenkreises ersichtlich werden.

Förderfähig sind ausschließlich Projekte, welche die Gleichstellung der Geschlechter unterstützen. Die „Gleichstellung“ zielt darauf ab, Frauen und Männern einen gleichen Zugang zu Leistungen der Arbeitsmarktpolitik und ins Erwerbsleben zu gewährleisten.

Das Förderprogramm will hierzu einen spezifischen Beitrag leisten. Die Maßnahmen sind an den geschlechtsspezifischen Lebenslagen der Zielgruppen auszurichten und sollen einen Beitrag zur Überwindung von Geschlechterstereotypen leisten.

Der ESF-Arbeitskreis des Landkreises Rastatt und des Stadtkreises Baden-Baden orientiert sich für das Förderjahr 2024 bezüglich der Budgetanteile an der Vorgabe bzw. Verteilung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, wonach 60 Prozent des Budgets für das Integrationsziel und 40 Prozent für das Bildungsziel entfallen.

Um eine Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds in der neuen Förderperiode erhalten zu können, darf der ESF-Interventionsatz maximal 40 Prozent und minimal 30 Prozent der förderfähigen Projektkosten betragen.

Für das Förderjahr 2024 können wiederum ausschließlich ESF-Projekte bewilligt werden, deren förderfähige Gesamtkosten einen Betrag von 30.000 Euro nicht unterschreiten. Des Weiteren beträgt die zu erreichende Mindestteilnehmeranzahl zehn Personen.

Anträge für den Förderzeitraum ab 1. Januar 2024 müssen bis spätestens 31. Mai 2023 bei der Landeskreditbank Baden-Württemberg, Schlossplatz 10, 76135 Karlsruhe, eingereicht werden.

Eine Antragstellung ist ausschließlich unter [www.esf-bw.de](http://www.esf-bw.de) möglich. Dort sind unter ESF Plus, Förderbereich Arbeit und Soziales, Antragsverfahren ELAN weitere Informationen zum dazu eingesetzten Antragsverfahren zu finden.

### Weitere Informationen

Geschäftsstelle des Regionalen ESF-Arbeitskreises beim Landratsamt Rastatt, Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung, Albert Kölmel, Telefon 07222/381-2107 oder unter [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de) (Rubrik Landratsamt/Ämterübersicht/Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung/Europäischer Sozialfonds).

# Alleskönner!

Wir sind stark in Print und Web und bieten Ihnen eine professionelle Werbekonzeption – alles aus einer Hand, kreativ und frisch!



**DÜRRSCHNABEL**  
Druck & Medien GmbH



[www.duerrschnabel.com](http://www.duerrschnabel.com)



Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:  
**Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97**  
 Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

Montag 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr  
 Dienstag 8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr  
 Freitag 8 – 12 Uhr

*Terminvereinbarung erforderlich!*

## Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiter des Rathauses in Ötigheim

		Durchwahl:	E-Mail:
<b>Bürgermeister</b>			
Frank Kiefer		91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
<b>Büro des Bürgermeisters</b>			
Martina Ganther		91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Nicole Stößer		91 97 - 12	nicole.stoesser@oetigheim.de
<b>Hauptamt</b>			
Eva Kühn	Leitung	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Patric Kohm	stellv. Leitung	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
<b>Bürgerservice/Standesamt</b>			
Daniela Bauer		91 97 - 11	daniela.bauer@oetigheim.de
Nicole Becker		91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
<b>Bauverwaltung</b>			
Carola Eichelberger		91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Manuela Kreuser		91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Gerhard Streeb		91 97 - 19	gerhard.streeb@oetigheim.de
Bauhof		0170/5642790	frank.schindzielorz@oetigheim.de
<b>Friedhof / Gebäudemanagement</b>			
Maria Thienel		9197 - 30	maria.thienel@oetigheim.de
Christian Gröner	Hausmeister	0170/5642798	christian.groener@oetigheim.de
Christian Kiefer	Hausmeister	0170/5642794	christian.kiefer@oetigheim.de
Stefan Sarka	Hausmeister	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Alexander Stöpfel	Hausmeister	0173/9929219	alexander.stoepfel@oetigheim.de
<b>Ordnungsamt</b>			
Silke Wolf		91 97 - 17	silke.wolf@oetigheim.de
<b>Finanz- und Personalverwaltung</b>			
Sascha Maier	Leitung	91 97 - 31	sascha.maier@oetigheim.de
Anna Smoll	stellv. Leitung	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Elias Oertel		91 97 - 33	elias.oertel@oetigheim.de
<b>Finanzverwaltung / Gemeindekasse</b>			
Maria Seiler		91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Natascha Stefansky		91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Corinna Wild		91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
<b>Personal / Bezüge / Versicherungen</b>			
Kerstin Riegel		91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Lesja Schlotter		91 97 - 29	lesja.schlotter@oetigheim.de
<b>Kindertageseinrichtungen/Schule</b>			
Alexandra Engelmann		91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Christina Pisterer	Grundschule - Sekretariat	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Miriam Kastner	Kernzeitbetreuung	15 37 63	miriam.kastner@oetigheim.de
	Kernzeitbetreuung	15 37 74	
	Don Bosco	2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
	St. Michael – Händelstraße	6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
	Kita am Brüchelwald	15 10 00	kita-ambuechelwald@oetigheim.de
<b>Feldhüter</b>			
Peter Späth		0173/3858064 (AB)	peter.spaeth@oetigheim.de
<b>Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde:</b>			
Bürgermeister Kiefer		4 01 17 63	

# 1 WICHTIGE RUFNUMMERN

## NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

## Feuerwehr

Kommandant Fred Kühnl	0151 / 22 77 11 54
1. Stellvertr. Harald Weidl	0177 / 3 32 89 30
2. Stellvertr. Andreas Hochstuhl	0177 / 7 42 21 28

## Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

## Praxen für Krankengymnastik und Massagen

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
Trixi Krannich, Rebgartenstraße 9a	61 00

## Praxis für Ergotherapie

Katharina Gaiser-Licht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 2	1 70 01
---	---------

## Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Irene Kalkbrenner, Lindenstraße 14	4 01 86 80
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

## Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

## Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

## Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

## Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e.V.	0761 / 3 61 22
------------------------------------	----------------

## Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufgeräte-Vermietung
Email: oetigheim@sp-ps.de	

## ALT (Anruf-Linien-Taxi)

Taxi Holl	4 06 79 73
-----------	------------

## Bestattungsunternehmen

Berdon, Morgenstraße 26	7 87 80
SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20

## Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

## Forst

Alexander Ehrmann	0172 / 741 03 38
-------------------	------------------

## Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 38 26 0175/8365048
----------------	----------------------------

## Netze BW GmbH, Region Nordbaden

Zentrale Ettlingen	07243 / 1 80-0
Störmeldestelle	Strom 0800 / 36 29-4 77
	Erdgas 0800 / 36 29-4 47
Bezirkszentrum Ötigheim	40 46-0
Beratungsservice	0800 / 9 99 99 66
Erdgas	07243 / 3 42 71 11

## Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

## Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 16-17 (° dHt)

## Gemeinde-Bauhof/

### Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montags bis donnerstags	16.30 – 19.00 Uhr
Freitags	15.00 – 18.00 Uhr
Samstags/sonntags/feiertags	10.00 – 12.00 Uhr
Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	

Alle Angaben ohne Gewähr

## Abfallkalender dieser Woche

### Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 31.01.**

### Gelbe Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 20.01.**

### Braune Tonne

Nächste Abfuhr: **Dienstag, 24.01.**

### Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 27.01.**

### Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 26.01.**

**Hinweis: Angaben ohne Gewähr!**

**Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!**



### Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt  
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99  
awb@landkreis-rastatt.de

### Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewann Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

### Öffnungszeiten

#### Sommer

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

#### Winter

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr  
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 17.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

**Im Zeitraum Januar bis März bleibt der Reisigsammelplatz freitags geschlossen.**

### Standort Rastatt (am Klärwerk)

#### Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr  
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr  
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

### Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. - halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

### Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

### Gebrauchte Batterien

#### Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof – hinter FGH –

### Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

### Elektroschrott

#### Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

### Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

### Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

### Mülldeponie Gaggenau–Oberweier

#### Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

### Bodenaushubdeponie (kein Bauschütt)

#### Durmersheim, Malscher Straße Tel. 07245/8 14 84

#### März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr  
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr  
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

## Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter.

Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.

Ist Ihre **Hausnummer** gut **erkennbar?**



Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amts-/Mitteilungsblattes.

## Realschule Durmersheim

### Tag der offenen Tür am Samstag, 4. Februar

Für alle interessierten Schüler/innen und Eltern öffnet die Realschule Durmersheim am Samstag, 04.02. von 10.00 bis 13.00 Uhr ihre Pforten. Lernen Sie unser Team, unsere Fachräume, neue Fächer und neue Ideen kennen.



Physik, Biologie, Technik, Englisch und all die anderen spannenden Fächer werden von den jeweiligen Lehrern vorgestellt und anhand praktischer Mitmachangebote erläutert. Auch Schulhausführungen und Infoveranstaltungen seitens der Schulleitung erwarten die Besucher. Unterhaltung von der Schulband und natürlich ein Speise- und Getränkeangebot runden diesen Tag ab. Wir freuen uns auf Sie!



## Hardtschule Durmersheim GMS

### Info 5 - Tag der offenen Tür von 15.00 - 18.00 Uhr

Wir laden euch zusammen mit euren Eltern am Freitag, 20.01.2023 herzlich zum Infotag an die Hardtschule ein.

Zusammen mit den jetzigen Lerngruppen 5 und 6 und den Lernbegleiter:innen könnt ihr z.B. Unterricht in der „Lernlandschaft“ erleben, Musik machen, spannende Experimente durchführen, in der Schulküche kochen, im Technikraum basteln, im Computerraum arbeiten und auf diese Weise die Schule kennenlernen!

Für eure Eltern wird der Rektor Herr Arntz um 15:00 Uhr einen kurzen Vortrag zur Gemeinschaftsschule und zur Ganztagschule halten. Auch die Schulsozialarbeiterin stellt ihre Arbeit vor und steht zu Gesprächen zur Verfügung. Die Lerngruppe 8 sorgt dafür, dass niemand hungrig und durstig bleibt. Im Elterncafé können sich eure Eltern mit anderen Eltern austauschen.

Wir freuen uns, euch in der Hardtschule zu treffen und mit euch ins Gespräch zu kommen.



Besuchen Sie uns auch online:  
[www.oetigheim.de](http://www.oetigheim.de)



## Seniorenbeirat

### Der Seniorenbeirat informiert

#### Beratung und Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht?

Wenn ja, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel.-Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

#### Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei, vertraulich und derzeit telefonisch oder via Internet. Kontaktanfrage über Tel. 07222/401288.

#### Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir eine neutrale, mobile und kostenfreie Wohnberatung, allerdings zu Corona-Zeiten ausschließlich telefonisch, an durch Zimmermeister Paul Weidenbacher, Tel.-Nr. 1047472.

#### Computer-AG

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Computer-AG tritt sich in der Brüchelwaldschule, 1. OG, Raum 1.01 jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr nach der Sommerpause wieder am 11.01. und 25.01.2023. Weitere Informationen und Termine finden Sie auf [www.pcad2.de](http://www.pcad2.de). Die Computer-AG bietet dann auch wieder Unterstützung im Umgang mit dem PC an und vermittelt Kenntnisse für ungeübte Nutzer, Menschen, die schier vor dem Bildschirm verzweifeln und für Anwender, die ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

#### Funktionsfähige Smartphones und Tablets

Gerne können im Rathaus funktionsfähige Smartphones und Tablets (möglichst mit Netzstecker) abgegeben werden. Die Geräte sollen dazu dienen, Senioren im Umgang mit den Handys und Tablets zu schulen und ihnen die Möglichkeit geben, z. B. sich auch beim digitalen Helfernetzwerk mit Unterstützungsanfragen zu melden. Nähere Infos bei Hans-Gerd Köhler, Tel. 07222/401288.

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger\*innen alles gute zum neuen Jahr und hoffen mit Ihnen auf schöne Begegnungen.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats



## Deutsches Rotes Kreuz

### Öffnungszeiten Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist immer donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet und befindet sich im ehemaligen Gasthaus „Rose“ in der Bahnhofstraße 33 in Ötigheim. In dieser Zeit kann Kleidung anprobiert und mitgenommen, aber auch Spenden abgegeben werden. Die Kleiderkammer steht allen Hilfsbedürftigen aus Ötigheim zur Verfügung.



## Musikverein

### Aufräumen/Vesper

Nächsten Freitag, 20.01., treffen wir uns um 19:00 Uhr in der Alten Schule, um unseren Raum aufzuräumen und anschließend

zu einem Vesper zusammensitzen. Diese Einladung gilt auch für unsere Verwaltungs- und passiven Mitglieder. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

### Proben Hauptorchester

Am Freitag, 27.01., findet keine Probe statt.

Bei folgenden kommenden Proben wollen wir uns auf den Narrensprung der Mühlenjockel vorbereiten:

Freitag, 03.02., 20:00 Uhr

Mittwoch, 08.02., 20:00 Uhr

### Musikverein Ötigheim sucht neue aktive Mitglieder

für das Hauptorchester. Wir freuen uns über Ihr Interesse. Vielleicht haben Sie ja schon in vergangener Zeit ein Instrument gespielt. Trauen Sie sich, nehmen Sie Kontakt mit uns auf (vorstand@musikverein-oetigheim.de).

### Narrenbaumstellen

Beim Narrenbaumstellen der Gruddenauhexas haben wir eine gute stimmungsvolle Musik abgeliefert. Der Besuch durch Faschingsgruppen und durch die Ötigheimer Bevölkerung war trotz des schlechten Wetters sehr gut und es hat allen Spaß gemacht.



### Probe Jugendorchester

Mittwoch, 25.01., 18:30 Uhr

### Weitere Termine

Mittwoch, 01.02., 20:00 Uhr Verwaltungssitzung (Alte Schule)

Sonntag 12.02., 13:33 Uhr Etjer Narrensprung (Mühlenjockel)

Donnerstag, 16.02., ca. 19:30 Uhr

Stimmungsrunde beim SchmuDo ÖCC in der Mehrzweckhalle

Freitag, 24.03., 19:00 Uhr

Generalversammlung mit Ehrungen, Alte Schule 5/6



## Carnevalclub ÖCC

### Der Countdown läuft

Schon am kommenden Wochenende werden die fleißigen Helfer des ÖCC das Prunksitzungs-Feeling in die Mehrzweckhalle zaubern. Es wird bunt geziert, endlich wieder auf der Bühne geprobt und die Technik eingerichtet.

Damit sind wir startklar um am Freitag, 27.01.2023 unsere Gäste und Freunde zu unserer ersten Prunksitzung zu begrüßen.

Wer jetzt noch Lust bekommen hat dabei zu sein, für den haben wir gute Nachrichten.

### Für folgende Sitzungen gibt es noch Karten

Freitag, 27.01.2023, um 19.11 Uhr

Sonntag, 29.01.2023, um 17.11 Uhr

Freitag, 03.02.2023, um 19.11 Uhr

Bei Interesse wendet euch bitte an Siegfried Peter, Rebgartenstr. 10 in Ötigheim, Telefon 07222/157050, ab 17 Uhr oder per E-Mail an oetigheimercc.peter@gmx.de. Nicht verpassen, wir freuen uns auf euch!

### Kartenausgabe

Samstag, 21.01.2023 und Sonntag, 22.01.2023 jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr in der MZH.

### Weitere wichtige Termine für alle ÖCC'ler

Samstag, 21.01.2023 ab 9 Uhr

Hallendeko und Einrichten Keller

Donnerstag, 26.01.2023 ab 17 Uhr

Einrichten Halle, Bestuhlen, Bar etc. einrichten

Viele Hände, schnelles Ende!



## Narrenzunft Etjer Mühlenjockel

### Großer Jubiläums-Narrensprung am 12. Februar 2023

Am Sonntag, 12. Februar 2023, schlängelt sich um 13:33 Uhr der närrische Lindwurm wieder einmal durch die Straßen Ötigheims. Aber schon um 10:00 Uhr beginnt unser großer Tag mit einem Narrengottesdienst, zu dem Sie natürlich ebenfalls herzlich eingeladen sind. Eingeladen sind über 70 Narren- bzw. Häsgruppen, die zusammen mit vielen Guggenmusikern für ein buntes Bild auf den Straßen sorgen. Wie immer kann an diesem Tag Ihre Küche kalt bleiben: Entlang der Umzugsstrecke sowie im Narrendorf (Gemeindeplatz) werden Sie mit den verschiedensten närrischen Gerichten versorgt.



### Unser Narrenfahrplan 2023

Sa., 21.01.2023 Nacht der Hexen in Kuppenheim

Sa., 28.01.2023 Narrenbaumstellen in Freiolsheim

Sa., 04.02.2023 ÖCC-Sitzung

So., 05.02.2023 Umzug in Gundelfingen

So., 12.02.2023 10:00 Uhr: Narrengottesdienst in Ötigheim

13:33 Uhr: Jubiläumsnarrensprung in Ötigheim (22 Jahre Etjer Mühlenjockel)

### Hauptfastnacht

Do., 16.02.2023 Schlempekn; Rathaussturm in Ötigheim (11:11 Uhr) Gaudi am SchmuDo

Fr., 17.02.2023 Gugge im Schuppe in Bietigheim

Sa., 18.02.2023 Umzug in Bad Rotenfels

So., 19.02.2023 Umzug in Willstätt

Mo., 20.02.2023 Umzug in Bischweier  
 Di., 21.02.2023 Umzug in Raental  
 Anschließend Faschnachtsverbrennung am Bad-  
 platz (Federbach)

**Sie möchten bei uns schnuppern und an einem Umzug mitlaufen?**  
 Natürlich gibt es für Interessierte die Möglichkeit, probeweise eine Häs auszuleihen und an einzelnen Umzügen als Gast mitzulaufen. Nach rechtzeitiger Rücksprache mit uns (persönlich oder auch per E-Mail: [info@muehlenjockel.de](mailto:info@muehlenjockel.de)) wird unsere Häswartin (Betina Harlacher) alles Notwendige für Sie reservieren. Weitere Informationen über die Etjer Mühlenjockel e. V. finden Sie unter [www.muehlenjockel.de](http://www.muehlenjockel.de).

**Das kleine 1 x 1 der Fasnacht: Der Narrenbaum**

Der Baum gilt seit alters her als Symbol neuen Lebens, der Kraft und Fruchtbarkeit. Es waren die Mitglieder der Zimmermannsgilde, die den Baum im Wald fällten, Äste und Rinde entfernten und ihn dann, geschmückt, zum von jeher festgelegten Ort brachten. Der Narrenbaum wird als Zeichen der Übernahme der Amtsgewalt durch die Narren angesehen und außerdem als Stammbaum aller Narren bezeichnet. Das Setzen eines Baumes ohne Wurzeln soll deutlich die Sinnlosigkeit und Vergänglichkeit der 5. Jahreszeit anzeigen. Wie kam es zu dem Narrenbaum. Eine Theorie besagt, dass der Narrenbaum eine Abwandlung des biblischen Baumes der Erkenntnis von Gut in Böse im Paradies (als Gegenstück zum Baum des Lebens), von dessen Früchte Adam und Eva aßen. Somit wurde Sünde und Tod in die Welt gebracht. Der Narrenbaum symbolisiert das unsinnige bzw. närrische Leben. Jedoch gab es seit im 15. Jahrhundert auch Spottumzüge, bei denen die unverheirateten jungen Mädchen und die alten Jungfern einen Baumstamm durch die Straßen ziehen mussten, aus dem sich vielleicht ein Mann für sie schnitzen ließe.



Sei's drum - heute wird der Narrenbaum allgemein als weithin sichtbares Symbol für die Herrschaft der Narren in ihrem Ort vom Schmutzige Duurschdig bis zum Fasnacht-Dienstag verstanden.



**Etjer Gruddenauhexe**

**Nachbericht zum 1. Narrenbaumstellen**

Wir möchten uns bei allen Helfern, Unterstützern und Partnern unseres 1. Narrenbaumstellen herzlich bedanken! Sie alle haben

auf Ihre eigene Art und Weise zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Bedanken möchten wir uns auch bei allen Etjern, Besuchern und befreundeten Vereinen für das zahlreiche Erscheinen, den friedlichen Verlauf sowie das tolle Miteinander. Die Premiere des Narrenbaumstellen war aus unserer Sicht ein voller Erfolg, weshalb wir schon heute sagen können, dass dies nicht unser letztes Narrenbaumstellen gewesen sein wird!



**Wir freuen uns nun auf die restliche Kampagne mit folgenden Terminen**

- 21.01. Jubiläumsparty der Fichtental Hexen Kuppenheim e. V.
- 28.01. Prunksitzung des Ötigheimer Carneval Club e. V.
- 03.02. Narretei im Ried der Wintersdorfer Narrengemeinschaft e. V.
- 04.02. Hexennacht der Kuppelsteiner Hexen Ottenau e. V.
- 05.02. Jubiläumsumzug der Kuppelsteiner Hexen Ottenau e. V.
- 12.02. Narrensprung der Etjer Mühlenjockel e. V.
- 15.02. Wildsauball der Wildsaue vum Klingelberg Durbach e. V.
- 16.02. Rathaussturm in Etje sowie ÖCC Gaudi am SchmuDo
- 17.02. Schlembeln in Etje
- 18.02. Umzug der Domänenwaldgeister Bad Rotenfels 1993 e. V.
- 19.02. Umzug des Iffezheimer Carnevals Club e. V.
- 20.02. Umzug der Kirschdestorre Bischweier e. V.
- 21.02. Umzug der Raentaler Spargelhexen 2000 e. V.



**Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924 e. V.**

**Termine**

- 03.03.23 Generalversammlung
- 19.03.23 Vorspielnachmittag der Jugend, Alte Schule
- 25.03.23 Frühjahrskonzert
- 10. - 16.04.23 Osterlehrgang, Kloster Schöntal
- 29.04.23 Radausflug nach Ottersdorf

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie unter [www.mgo-oetigheim.de](http://www.mgo-oetigheim.de).

**Ensemble-Proben im Gemeindehaus Alte Schule**

Die nächste Probe des Jugendorchesters findet am Donnerstag, 26.01., von 17:30 bis 18:45 Uhr statt. Die nächste Probe des Hauptorchesters findet am Dienstag, 24.01., ab 20:00 Uhr statt. Die nächste Probe des Freizeitorchesters findet am Mittwoch, 25.01., ab 19:30 Uhr statt.

## Dirigentenwechsel des Jugendorchesters

In der ersten Probe des neuen Jahres wurde Oliver Bott als Dirigent des Jugendorchesters verabschiedet. Aus beruflichen Gründen hat er den Dirigentenstab nach fünfeinhalb Jahren erfolgreicher Tätigkeit an Pavel Khlopovskij abgegeben. Die meisten Orchesterspieler kennen Pavel bereits von zahlreichen Vorspielnachmittagen oder als Gitarrenlehrer. Zum Einstieg hat er das von ihm eigens für das Jugendorchester arrangierte „He's a pirate“ mitgebracht, welches die Kinder und Jugendlichen mit Begeisterung unter seinem Dirigat probten. Daniela Bauer verabschiedete Oliver Bott im Namen des Vorstandes und dankte ihm für seine tolle und weitreichende Arbeit, die er in den letzten Jahren mit den Kindern aufopferungsvoll geleistet hat. Pavel Khlopovskij wünschte sie einen guten Start und viel Freude mit dem Nachwuchsorchester des Vereins.



Sören Burkart wird Pavel als Organisator unterstützen, und gemeinsam mit Jannis Hentschel weiterhin als Pate während der Proben den noch unerfahrenen Spielern helfen, sich im Orchester zu zurechtzufinden.

Die ersten Ergebnisse der gemeinsamen Probenarbeit des Jugendorchesters mit Pavel Khlopovskij sind beim Vorspielnachmittag am 19. März zu hören.



## Männergesangsverein

### StimmKultur Ötigheim

#### BelleAmie

#### 2023 ist unser Jubiläumsjahr

Die StimmKultur wird 160 Jahre und BelleAmie 20 Jahre alt. Die Auftakt-Singstunde am 12.01.2023 war bestens besucht. Das ist gut so und wichtig. Große Ereignisse erfordern Einsatz. Akribisch bereiten wir uns derzeit auf die ersten anstehenden Highlights in unserem Jubeljahr vor. Sowohl auf unserer Konzertreise nach Belgien, als auch bei unserem Belle Amie-eigenen Konzert wollen wir uns von unserer besten Seite präsentieren. Danach folgen weitere Höhepunkte. Packen wir's an. Unsere nächste Singstunde für die kommenden Ereignisse ist am 19.01.2023, 18:00 Uhr.

#### MännerStimmen

#### Schnupperchorprobe für Projektsänger!

Die MännerStimmen Ötigheim suchen für die Aufgaben zum 160. Jubiläum Sänger jeder Stimmlage. Es müssen keine sängerischen Erfahrungen mitgebracht werden. Jeder ist willkommen! Selbstverständlich muss nicht an allen Terminen teilgenommen werden.

#### Die Aufgaben sind unter anderem

- 1. April: Jubiläumsempfang
- 29. bis 20. April: Probenwochenende in Frankreich
- 27. bis 31. Mai: Konzertreise nach Belgien (für Kurzentschlossene Mitreisende finden wir sicher eine Lösung)
- 2. Dezember: Karlsruher Proms
- 3. Dezember: Ötigheimer Proms

Für Interessierte findet am 19.01. um 19:30 Uhr eine unverbindliche Schnupperchorprobe in der Alten Schule statt. Kommt einfach vorbei! Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0176/20193716.

#### SilberKlang

Neues Jahr, neue Lieder, neue Termine. Für die Mithilfe bei der Bewirtung am Fastnachtssonntag 12.02.23 in der MZH bei den Fastnachtern, bittet Sigrid um Kuchen Spenden. Bitte bei ihr melden. Wir selbst proben am Rosenmontag, 20.02.23 nicht. Unsere nächste Probe ist am Montag, 23.01.23, um 14.30 Uhr in der Alten Schule.

#### Termine

- Do., 19.01., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule Raum 5/6
- Do., 19.01., 19.30 Uhr, Chorprobe MännerStimmen Alte Schule Raum 5/6
- Mo., 23.01., 14.30 Uhr, Chorprobe SilberKlang Alte Schule
- Do., 26.01., 18.00 Uhr, Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule Raum 5/6
- Do., 26.01., 19.45 Uhr, Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule Raum 5/6



## Gesangsverein Liederkranz

#### Männerchor

Der Männerchor trifft sich zur nächsten Chorprobe am Dienstag, 24. Januar, wie gewohnt um 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“.

#### Good Vibrations

Letzte Woche startete Good Vibrations mit den Proben und natürlich mit neuer Literatur; zur Abwechslung mal mit „Más Que Nada“ etwas Portugiesischem. Wer noch mitmachen möchte, kann ganz ungezwungen bei uns reinschnuppern. Natürlich gab es nach dieser ersten Probe in 2023 wieder einen kleinen Umtrunk zum



Neujahrsempfang. Heute, am Donnerstag, 19. Januar ist um 20:15 Uhr die nächste Chorprobe. Die Proben finden immer donnerstags um 20:15 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“ statt.

### Seniorenchor

Die Sängerinnen und Sänger vom Seniorenchor sind heute, Donnerstag, 19. Januar zur nächsten Probe eingeladen. Um 18:00 Uhr geht's los im Gemeindehaus „Alte Schule“, wie jeden Donnerstag. Wer bei dieser Chorformation mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

### Termine

Do., 19.01., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe  
Do., 19.01., 20:15 Uhr - Good Vibrations, Chorprobe  
Di., 24.01., 18:00 Uhr - Männerchorprobe  
Do., 26.01., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe  
Do., 26.01., 20:15 Uhr - Good Vibrations, Chorprobe

### Vorschau

So., 12.02., 13:33 Uhr - Bewirtung beim „Großen Narrensprung“  
Sa., 25.05., 18:00 Uhr - „Kiechl“-Samstag (Helferabend)



## Volksschauspiele

### Exsultate, jubilate - Winterkonzert des VSÖ-Orchesters

Werke von Georg Friedrich Händel, Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart spielt das Orchester der Volksschauspiele Ötigheim am Sonntag, 5. Februar 2023, 17.00 Uhr in der Ötigheimer Pfarrkirche St. Michael. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Bernard Bagger. Im Zentrum des Konzertabends mit dem Orchester der Volksschauspiele steht Wolfgang Amadeus Mozarts 1773 in Mailand uraufgeführte Motette „Exsultate, jubilate“ für Sopran und Orchester. Als Solistin konnte die vielfach ausgezeichnete Japanerin Maine Takeda, gegenwärtig Masterstudentin an der Hochschule für Musik Karlsruhe gewonnen werden. Außerdem u.a. auf dem Programm: die 1. Sinfonie des Böhmen Josef Myslivecek, einem Zeitgenossen und Freund Mozarts, die Sinfonie Nr. 29 von Joseph Haydn und Auszüge aus Georg Friedrich Händels Orgelkonzert op. 4 Nr. 6. Am Pult steht mit Bernard Bagger eine junge Künstlerpersönlichkeit, die bereits mehrfach bei den Volksschauspielen u.a. mit Arrangements und Eigenkompositionen in Erscheinung trat und aktuell mit dem Orchester der Volksschauspiele die Festlichen Konzerte 2023 einstudiert. Karten zu 12 Euro sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich.

### Proben Großer Chor

Der Große Chor probt immer montags um 19.30 Uhr im Josef-Saier-Saal.

### Proben Kinder- und Jugendchor

#### Montags, Alte Schule, 1. OG

16:00 - 16:30 Uhr Vorchor  
16:30 - 17:30 Uhr Kinderchor Gruppe 1  
17:30 - 19:00 Uhr Kinderchor Gruppe 2  
19:00 - 20:30 Uhr Jugendchor



## TGÖ - Abteilung Fitness

### „TGÖ-Ischiasriegen“

Die seit 1966 bestehende Herrensportgruppe, in Ötigheim seit Jahrzehnten bekannt als „TGÖ-Ischiasriegen“ trifft sich regelmäßig jeden Donnerstag, um sich bei Sport und Spiel fit zu halten und anschließend im Vereinsheim den Tag bei geselligem Miteinander ausklingen zu lassen.



Natürlich werden auch Ausflüge unternommen und gemeinsam gefeiert, z.B. bei einem „Sommer-Grillfest“ und der traditionellen Weihnachtsfeier! Wollen Sie nicht dabei sein?! Interessenten sind jederzeit willkommen. Auch wer lange Zeit keinen Sport betrieben hat, kann bei uns wieder einsteigen, wer neu in Ötigheim ist, findet hier Sport und Sportpartner.

Also Termin vormerken: Jedermänner (Ischiasriegen)  
Immer Donnerstag 20:00 Uhr, Brüchelwaldhalle neben dem Stadion

### Parkour Ötigheim

#### Hey Leute,

was geht ab,- nichts?

Das ist nicht viel,- vielleicht habt ihr ja mal Bock auf was Neues? Von Parkour, Freerunning oder Tricking habt ihr bestimmt schon mal gehört. 2023 starten wir unsere Trainingseinheiten wieder in der Brüchelwaldhalle in Ötigheim, Am Tellplatzweg 7.

Immer montags von 19:30 bis 21:00 Uhr und donnerstags 18:30 bis 20:00 Uhr, in den Sommermonaten trainieren wir auf unserer Anlage, die direkt hinter der BWH neben dem Stadion liegt.



In der Altersklasse ab 16 Jahren nach oben offen könnt ihr hier bis zu 5 Mal zum Probetraining kommen. Wenn es euch gefällt, solltet ihr euch aus versicherungstechnischen Gründen im TGÖ-Sportverein anmelden.

Das kostet im Jahr nur 76,00 Euro und ihr könnt dafür auch alle anderen Sportgruppen der TGÖ nutzen.

Schaut einfach mal auf unsere Homepage

<https://tgoetigheim.com>

Unser Trainer Werner Dreger, Tel.0151/50754618

Unser Co-Trainer Adrian Furrer, Tel. 0170/3543949

### Reha-Sportgruppe „Bewegung und Sport bei Krebs“

**Die Deutsche Krebshilfe macht regelmäßig auf die wichtige Bedeutung von „Sport und Bewegung“ in der Krebsprävention bei Betroffenen und in der Nachsorge aufmerksam**

Sport und Bewegung reduzieren die Nebenwirkungen einer Krebs-Therapie und können das sogenannte „Fatigue-Syndrom“ (Erschöpfungszustand) verringern. So kann das allgemeine Wohlbefinden gesteigert und das Lebensgefühl verbessert werden.

Immer mehr Daten belegen, dass Bewegung und Sport für die meisten Erkrankten eine wichtige Rolle spielen. Mögliche Krankheits- und Behandlungsfolgen können durch gezielte Übungen und Krankengymnastik vermindert oder ganz vermieden werden. So lassen sich zum Beispiel Einschränkungen der Beweglichkeit verhindern. Angepasstes Bewegungstraining verringert außerdem das „Fatigue-Syndrom“. Darunter leiden viele Patienten noch lange nach der Therapie. Wer sich stark erschöpft fühlt, dem fällt

der Einstieg in ein regelmäßiges Training allerdings oft besonders schwer. Gemeinsam mit ihrem Arzt können Betroffene am besten herausfinden, welches Pensum an körperlicher Aktivität für sie machbar ist. Weiterhin gibt es viele Untersuchungen, die den positiven Einfluss von Bewegung auf die psychische Situation von Krebspatienten belegen. Viele Betroffene geben an, dass Sport ihnen dabei hilft, Depressionen und Ängsten vorzubeugen.

Bewegung und Sport können sich insgesamt positiv auf die Lebensqualität von Patienten auswirken. Da Betroffene durch körperliche Aktivität oft fitter und belastbarer werden, gewinnen sie ein Stück Alltagsleben und Zutrauen in die Leistungsfähigkeit des eigenen Körpers zurück. Siehe weitere Informationen unter [www.bewegung-gegen-krebs.de](http://www.bewegung-gegen-krebs.de).

Viele Betroffene wären gerne aktiver, wissen aber nicht, wie sie beginnen sollen. Es fehlt an Information. Seit 15 Jahren gibt es die Reha-Sportgruppe in Ötigheim unter Leitung unserer zertifizierten Übungsleiterin Frau Ilse Wittmann. Der Kurs findet immer montags von 18.00 - 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle beim Rathaus statt. Der Hausarzt verordnet auf Formular 56 Rehabilitationssport.

Diese Verordnung bringt man dann zur Gymnastikstunde mit. Bei Nachfragen nehmen Sie bitte Kontakt mit Frau Wittmann auf, Tel. 07222/23430.



## Fußballverein

### 15. Sparkassencup der Fußballjugend

3 Tage und 10 Turniere mit 71 Mannschaften aus 29 Vereinen beim 15. Sparkassencup liegen hinter uns. Spannende Spiele mit tollem Sport aber auch viel Spaß, machten diese Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Die Jugendleitung des FV Ötigheim sagt Danke für ein fantastisches Turnier. Danke an alle Mannschaften und Zuschauer die uns beehrt haben, an die vielen ehrenamtlichen Helfer und an die Sparkasse Rastatt-Gernsbach für die finanzielle Unterstützung. Das größte Dankeschön gilt unserem Förderverein für die gesamte Organisation und das tolle Erlebnis. Danke Matthias, Emily, Martin, Thomas und Julia (fehlt auf dem Bild).

### Vereinsplan

Alle unsere Mannschaften haben ihre Vorrunde abgeschlossen. Wir freuen uns, unsere Fans im Jahr 2023 wieder im Brüchelwaldstadion begrüßen zu dürfen.

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>

### Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: fv1919oetigheim



## Tischtennisgemeinschaft

### TTG Herren I stehen im Bezirks-Pokalfinale

#### Ergebnisse vom Wochenende

TV Bühl I - TTG Herren I 1:4 (Pokal-Halbfinale)

TTG Herren II - TTV Au am Rhein II 9:2

TTC Muggensturm - TTG Jungen I 7:3

TV Bühl I - TTG Herren I 1:4

#### (Pokalspiel)/Damit das Finale im Bezirkspokal erreicht!

Unser Trio Martin Hamhaber, Lars Kohm und Andreas Glänzer haben die Generalprobe im Duell mit dem TV Bühl klar gewonnen. Im Pokal-Halbfinal setzten sich unser drei Akteure deutlich mit 4:1 durch und machen so Hoffnung, auch im wichtigen Verbandsspiel

am nächsten Wochenende dort bestehen zu können. Mit diesem Erfolg haben die Jungs bereits das Bezirkspokal-Endspiel erreicht. Dazu unseren herzlichsten Glückwunsch. Toll gemacht, Jungs.

### TTG Herren I zum Auftakt gegen den TTV Kappelrodeck/ Dann folgt das Spitzenspiel!

Unsere Herren I starten am nächsten Freitag mit dem Heimspiel gegen den TTV Kappelrodeck in die Rückrunde. Gegen den Gast, der im hinteren Tabellendrittel steht, sollten zwei Zähler eigentlich Pflicht sein, um nicht weiter an Boden zu verlieren.

Sollte dies gelingen, so steht am nächsten Samstag das sicher vorentscheidende Spiel beim Rangzweiten in Bühl an.

Hier trifft der Gastgeber, der auf Platz zwei liegt, auf uns an, der wir im Moment Platz drei belegen.

Die beiden Teams trennt nur ein Punkt. Nur der zweite Platz hält die Möglichkeit für den Aufstieg noch offen.

### TTG Herren II - TTV Au am Rhein III 9:2 Tabellenführung souverän verteidigt

Unsere Herren II, die Vorrunde ja bekanntlich auf den ersten Platz beendeten, empfangen zum Start in die Rückrunde den TTV Au am Rhein III. Der Gast konnte unserem Sextett zu keiner Zeit Paroli bieten und wurde deutlich mit 9:2 geschlagen nach Hause geschickt. Damit konnte der drei Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten gehalten werden. Vor der nächsten Aufgabe beim TTV Gamshurst III hat unser Team an diesem Wochenende noch spielfrei.

### TTC Muggensturm I - TTG Jungen I 7:3 Nun folgt eine kleine Pause zum Trainieren!

Unsere Jungen I mussten am in Muggensturm an die Platten. Der Gastgeber hatte an diesem Tag leider das etwas bessere Ende für sich und schlug unsere Jungs mit 7:3. Bevor es nun mit dem Spiel Ende Januar in Ottenau weitergeht, können unsere Jungs ihr Spielstärke durch weitere intensive Trainingseinheiten weiter verbessern. Die Richtung und die Entwicklung stimmt uns positiv.

### Die Spiele der kommenden Woche

Fr., 20.01. 20:15 Uhr TTG Herren I - TTV Kappelrodeck I

Sa., 28.01. 18:00 Uhr TTV Gamshurst III - TTG Herren II

18:30 Uhr TV Bühl I - TTG Herren I

### Trainingszeiten in der Brüchelwaldhalle

dienstags: 18:00 Uhr - 19:30 Uhr Schüler,- und Jugendtraining  
ab 19:30 Uhr - 22:00 Uhr Training der Herren

freitags: 17:30 Uhr - 19:30 Uhr Schüler und Jugendtraining  
ab 19:30 Uhr - 22:00 Uhr Training der Herren

### Termine zum Vormerken

16.06.2023 Vereins-Sommerfest für alle Mitglieder und Familien/  
mit Ehrungen.

Alle TTG-Mitglieder diesen Termin schon einmal vormerken.  
Mehr im nächsten Gemeindeanzeiger!



## Tennisclub

### Wettkampfrunde 2023

In diesem Jahr nimmt der Ötigheimer Tennisclub mit folgenden acht Mannschaften am Wettkampf-Spielbetrieb teil:  
U9 Kleinfeld, U12 Großfeld, Damen, Herren (4er), Herren 30, Herren 40, Herren 60 und Herren 70 (4er, Doppelrunde).

Spielerinnen und Spieler, die sich einer der Wettkampfmannschaften anschließen wollen, setzen sich bitte mit unserem Sportwart Herrn Dennis Schmidt ([sport@oetigheimertennisclub.de](mailto:sport@oetigheimertennisclub.de)) oder unserer Jugendwartin Frau Maike Schmidt ([jugend@oetigheimertennisclub.de](mailto:jugend@oetigheimertennisclub.de)) in Verbindung.

### Homepage

Aktuelle Informationen sind jederzeit auf unserer vereinseigenen Homepage abrufbar. Schauen sie also ruhig vorbei unter [www.oetigheimertennisclub.de](http://www.oetigheimertennisclub.de)



## Reiterverein

### Drei-Königs-Reiten

Dieses Jahr konnte unser traditionelles Drei-Königs-Reiten stattfinden. Am 6. Januar um 14 Uhr begann das Programm für Groß und Klein. Unsere Aktiven des Vereins stellten ein abwechslungsreiches Programm zusammen: Von einer Erwachsenenquadrille, über eine Stangenquadrille, den kleinen und Großen Voltigierern bis hin zu einer Quadrille der Jugend war alles dabei. Zum Abschluss gab es das heiß geliebte Kinderreiten. Das vielfältige Bewirtungsangebot wurde von den zahlreichen Zuschauern genutzt und sorgte somit für zufriedene Gesichter.



Motto der Erwachsenenquadrille „Nasa“



Rundum war es eine erfolgreiche Veranstaltung, nach 3-jähriger Coronapause. Vielen Dank an alle aktiven und Helfer!



## Schachclub

### Kolja nicht zu schlagen

Insgesamt 18 Teilnehmer, in Andrea Kölmel eine vorzügliche Turnierleiterin und wie immer ein köstliches Spanferkelchen, auch das diesjährige Weihnachts-/Neujahrsblitz kann als rundum gelungene Veranstaltung abgehakt werden. Wobei auf zwei Besonderheiten ganz besonders aufmerksam gemacht werden kann: per „Satellit“ war Raphael Kölmel aus den USA zugeschaltet und mit Pierre Frotscher aus Karlsruhe durften wir einen Überraschungsgast begrüßen. Pierre war über unsere Homepage auf das Neujahrsblitz aufmerksam geworden und hatte angefragt, ob er willkommen sei. Was natürlich bejaht wurde.

Auch die Geschichte des Turniers selbst wartete mit einigen Besonderheiten auf. Gleich in der ersten Runde kam es zum vorgezogenen Endspiel. Kolja Kühn konnte den früheren Seriensieger Flo Steiner schlagen und seine Ambitionen auf den Turniersieg unterstreichen. Nach insgesamt 17 Partien standen 16,5 Punkte auf dem Habenkonto, nur Klaus Knopf jagte Kolja mit einem Remis zumindest einen halben Punkt ab. Flo landete am Ende mit 14 Punkten auf dem 2. Platz, vor Gast-Spieler Pierre mit 13,5 Punkten und Titelverteidiger Joachim Stoll (13 Punkte). Auf bemerkenswerte 8 Punkte kam Raphi, dem der einjährige USA-Aufenthalt aus

Schach-Sicht offensichtlich ganz gut tut. Der Dank geht an Joachim, der in bewährter Manier für die Essensgrundlage sorgte, und an Klaus, der die Internetverbindung zu Raphael aufbaute und betreute. Das Schach-Jahr kann beginnen.



Siegerehrung mit Flo, Kolja, Pierre und unserem Vorsitzenden Stefan Vogt

### Spielbetrieb

So erfolgreich das alte Jahr abgeschlossen wurde und das neue mit dem Neujahrsblitz begann, vor dem anstehenden Liga-Wochenende gibt es bei den Mannschaftsführern dann doch einige Fragezeichen. Im Spitzenspiel der Landesliga muss unsere 2. Mannschaft zum ebenfalls noch verlustpunktfreien Spitzenreiter Oberwinden reisen. Der Verbandsligaabsteiger könnte in Bestbesetzung auch eine Liga höher in der Spitzengruppe mitmischen, während bei uns am Sonntag wohl doch einige bewährte Kräfte fehlen werden. Das sieht stark nach der ersten Saisonniederlage aus.

Schwer dürfte es auch für die 3. Mannschaft werden, die in der Bezirksklasse den Tabellenzweiten Kuppenheim 3 zum Derby empfängt. Die Knöpfstädter, die zuletzt völlig überraschend gegen Baden-Baden 7 verloren, werden sich keinen weiteren Ausrutscher erlauben wollen. Zumindest auf dem Papier etwas einfacher scheint die Aufgabe der 4. Mannschaft zu sein, die in der Kreisklasse beim Tabellennachbarn Vimbuch 3 antreten muss. Doch auch in diesem Spiel sind wir nur Außenseiter.

### Monatsblitz

Wie bereits angekündigt, wird ab sofort wieder an jedem dritten Freitag im Monat ein Blitzturnier veranstaltet, zu dem auch Gäste sehr herzlich eingeladen sind. Gespielt wird ab 19:30 Uhr, Meldeschluss ist 19:15 Uhr. Die Startgebühr beträgt für Erwachsene 3 Euro, Jugendliche können kostenlos mitspielen. Für den Turniersieger sind 30 Euro reserviert, 20 und 10 Euro bekommen die Nächstplatzierten, 10 Euro auch der beste Ötigheimer Jugendspieler.

### Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle

Freitag, ab 19:30 Uhr: Monatsblitz

Samstag: Vimbuch 3 - Ötigheim 4

Ötigheim 3 - Kuppenheim 3

Sonntag: Oberwinden 1 - Ötigheim 2

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

[www.schachclub-oetigheim.de](http://www.schachclub-oetigheim.de) sowie unseren Facebook-Auftritt.



## Obst- und Gartenbauverein 1951 e.V.

### Ulmer Gartenkalender

#### Gehölze im Kübel schützen

Bei sehr tiefen Temperaturen können auch winterharte Gehölze in Pflanzkübeln im Wurzelbereich Schaden erleiden. Zum Schutz sollten kleinere Gefäße z. B. in eine Kiste mit trockenem Laub ge-

stellt werden. Größere Kübel umhüllt man mit Luftpolsterfolie oder Sackleinen. Achtung: Soweit es die Temperaturen zulassen, muss auch im Winter der Wurzelballen feucht gehalten werden. Das ist besonders wichtig bei immergrünen Pflanzen.

### Gemüsegarten umgraben

Wer im verschneiten Gemüsegarten noch umgräbt, darf den Schnee nicht mit eingraben. Er verzögert im Frühjahr die Erwärmung des Bodens. Als schützende Decke auf der Erde ist Schnee dagegen sehr erwünscht.

### Topinambur ernten

Wenn Sie die Stängel des Topinambur (*Helianthus tuberosus*) stehen gelassen haben, können Sie nun bei offenem Boden immer noch die Knollen ernten und verarbeiten. Topinamburknollen enthalten vor allem Fruchtzucker - besonders Inulin und sind daher für Diabetiker besser geeignet - und Mineralstoffe wie Eisen, Silizium und Kalzium. Die Knollen lassen sich wie Kartoffeln dünsten oder klein geschnitten roh an Salate geben. Der nussige Geschmack ist eine Bereicherung für alle Rohkostgerichte. Sollten Sie erwägen Topinambur in Ihren Garten aufzunehmen, sollte man auf jeden Fall wissen, dass sich dieser sehr stark ausbreiten kann.

### Kürbis-Lagerung

Kürbisse lagern optimalerweise in kühler, trockener Luft und nicht in kühler und feuchter Kelleratmosphäre. Angeschnittene Kürbisse werden besser gewürfelt und eingefroren.

### Wildverbiss vermindern

Wenn Sie Probleme mit Wildverbiss z. B. durch Kaninchen oder Mäuse haben, sollten Sie die beim Baumschnitt angefallenen Äste und Zweige liegen lassen, um die Tiere mit diesem Angebot von ihren gepflanzten Junggehölzen abzulenken.

### Gespinstmotten an Laubgehölzen

Wer im Vorjahr einen Befall mit Gespinstmotten hatte, sollte an den Trieben die schuppenartigen Gelege, unter denen bereits die jungen Raupen sitzen, mechanisch entfernen.

### Winterschnitt

Beim Winterschnitt sollte man eine gewisse Reihenfolge einhalten. Beim Kernobst schneidet man die kleinfrüchtigen Sorten zuerst, die großfrüchtigen Sorten später (Nachwinter). Alternanzanfällige Sorten wie Elstar werden am Besten zur Blüte geschnitten. Süßkirschen schneidet man nach der Ernte oder im Frühjahr. Pfirsiche und Aprikosen schneidet man sicherheitshalber nach der Blüte - wegen der hohen Frostgefahr. Zwetschgen werden traditionell im Winter geschnitten, bei hohem Krankheitsdruck eher nach der Ernte, Stachelbeer- und Johannisbeersträucher zwischen Januar und März. Walnuss und Kiwi sollten besser im belaubten Zustand im August/September geschnitten werden, aber möglichst nicht im Frühjahr, denn wegen des starken Wurzeldrucks tropft die Schnittstelle dann oft tagelang.

### Steinobst

Sofern Triebinfektionsherde der Moniliaspitzendürre aus dem vergangenen Jahr vorhanden sind, sollten Sie diese mit dem Winterschnitt entfernen, um eine Neuinfektion zu vermeiden. Dazu ist ein Schnitt bis ins gesunde Holz erforderlich. Entfernen Sie auch die hängen gebliebenen mumifizierten Früchte.

### Blüten bei Kakteen fördern

Die meisten Kakteen benötigen in den Wintermonaten tiefere Temperaturen, um Blütenknospen zu bilden. Tagsüber sollten 15 °C nicht überschritten werden, nachts kann die Temperatur ruhig auf 5 °C absinken. Schränken Sie im Winter auch das Gießen sehr stark ein.

### Sitzstangen bei Bäumen

Stellen Sie in der Nähe von jungen, vor allem hochstämmigen Bäumen mit freiem Stand Sitzstangen auf. Sie locken Greifvögel an, die Wühl- und Feldmäuse jagen, und verhindern gleichzeitig, dass sich die Großvögel auf der Triebspitze der Bäume niederlassen und sie abknicken.

### Futterhäuschen für Vögel reinigen

Vergessen Sie nicht, das Futterhäuschen für Vögel einmal pro Woche zu reinigen. Andernfalls können sich Krankheiten ausbreiten oder es bleibt verdorbenes Futter liegen.

### Schneedecken auf Kleingewächshäusern

Befreien Sie das Kleingewächshaus von starker Schneelast. Das Gewicht von nassem Schnee kann Glasscheiben und Folien beschädigen. Zudem verdunkelt eine Schneedecke das Gewächshausinnere und beeinträchtigt somit die Anzucht von Gemüse- und Blumenpflanzen.



## Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege

### Landesehrennadel für unseren langjährigen 1. Vorsitzenden August Wieland

Für unseren Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege Ötigheim (VUL) war der Neujahrsempfang 2023 ein besonderes Ereignis. Unserem langjährigen 1. Vorsitzenden August Wieland wurde im Namen des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann die Landesehrennadel für seinen mehr als 30-jährigen Einsatz für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz durch unseren Bürgermeister Frank Kiefer verliehen. Gleichzeitig bekam August Wieland die Verdienstmedaille der Gemeinde Ötigheim. Als August Wieland vor 35 Jahren nach Ötigheim zog und im gleichen Jahr dem Verein für Umweltschutz und Landschaftspflege beitrug, wusste er noch nicht, dass er so schnell an die Vereinsspitze gedrängt werden sollte. Von 1989 - 1992 war er 2. Vorsitzender und von 1992 - 2022, also 30 Jahre lang, der 1. Vorsitzender unseres 1971 gegründeten VUL. Zusammen mit dem Vorstandsteam hat August Wieland eine mehr als beeindruckende Leistungsbilanz vorgelegt, die wahrscheinlich in der Zukunft so nicht mehr erreicht werden kann.

Unter seiner Leitung wurden in Ötigheim

- in Zusammenarbeit mit Privatpersonen und Schulklassen über 1.450 Obstbäume gepflanzt,
- jährlich ca. 5 ha Feuchtwiesen gemäht und abgeräumt und 110 Streuobstbäume geschnitten,
- 150 Nistkästen und 100 Fledermauskästen aufgehängt und viele Amphibiengewässer angelegt.

August Wieland folgte der Maxime: „Naturschutzarbeit ist nur erfolgreich, wenn sie kontinuierlich über viele Jahre erfolgt und wenn sie Freude bereitet. Viele Jahre draußen in der Natur in der Biotoppflege tätig zu sein und die Natur mit all ihren Erscheinungsformen zu erleben und in ihrer Entwicklung zu begleiten vermittelt eine tiefe Zufriedenheit“. Seine persönlichen Dankesworte am 8. Januar richteten auch eine Bitte an alle Ötigheimer, die der VUL nur unterstreichen kann. In der gegenwärtigen Zeitenwende sollten wir all diese Worte ernst nehmen: „Wir haben in Ötigheim das Glück, noch halbwegs intakte Naturräume zu haben, die uns Regeneration und Erholung bieten. Wer im Frühling mal vor einem der vielen blühenden Kirschbäume auf der Hardt stand oder in der Sommerhitze den kühlenden Laubwald im Tiefgestade aufsuchte, weiß, wovon ich spreche. Lasst uns diese Oasen erhalten. In Zeiten der Klimaerwärmung und des Artensterbens zählt jeder Baum, jeder Strauch, jede naturnahe Fläche. Dies gilt auch innerörtlich. Stoppen wir die zunehmend zu beobachtende Zerstörung unserer traditionellen Vorgärten und zügeln wir endlich die Verbauung der freien Landschaft. Als Bürger dürfen wir uns nicht nur um unser persönliches Wohl kümmern, sondern wir haben die moralische Pflicht, uns für die Gemeinschaft und unsere Umwelt einzusetzen. Unterstützen Sie Umwelt- und Naturschutzvereine wie den VUL!“



## Samstag, 21.01.2023: Obstbaumschnitt

Unsere ersten beiden Arbeitseinsätze des Jahres wollen wir am 21.01.2023 und 28.01.2023 durchführen. Wir werden wie jedes Jahr die Obstbäume auf der Hardt schneiden. Treffpunkt ist am Samstag, 21. Januar um 13:00 Uhr auf dem Penny-Markt-Parkplatz. Für den Arbeitseinsatz planen wir erfahrungsgemäß etwa drei Stunden ein. Wer eigene Baumscheren und Baumsägen hat, bringt diese gern mit. Für alle ohne eigenes Werkzeug haben wir aber ausreichend Geräte dabei. Weniger Sachkundige werden gerne unterwiesen und sind ebenso wie Nicht-Mitglieder herzlich willkommen. Bei Frost oder Regen verschieben sich die Termine jeweils um eine Woche.



Baumschnitt Januar 2022



## Zeltlageranmeldungen

### Es ist wieder so weit! Nach dem Zeltlager ist vor dem Zeltlager!

Freut ihr euch schon auf den Sommer und auf 12 unvergessliche Tage? Wenn ihr zusammen mit euren Freunden zwei Wochen voller Spiel, Spaß, Action und natürlich leckerem Essen verbringen wollt, dann meldet euch für das diesjährige Zeltlager in Furtwangen an. Es wird wie immer in den ersten beiden Augustwochen, vom 31.07.23 bis 11.08.23, stattfinden.

### Anmelden könnt ihr euch am Mittwoch, 15.02.2023, von 18 - 20 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus.

Der Anmeldeschluss ist am 16.04.2023.

Genauere Infos findet ihr im Anmeldeformular.

Sei dabei wenn es wieder heißt: Zeltlager 2023 in Furtwangen!

## KjG-Homepage

Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei! Zu finden ist die Homepage wie immer unter der Adresse <http://www.kjgoetigheim.de>. Schauen Sie sich Fotos vom Zeltlager und anderen KjG-Aktionen an oder lassen Sie Grüße im Gästebuch da. Vorbeischauen lohnt sich!



## Katholisches Bildungswerk

## Veranstaltungen in 2023

### Folgende Veranstaltungen sind bisher im Geschwister-Scholl-Haus in Ötigheim fest geplant

- Geistliche Besinnung in der Fastenzeit mit Frau Nientiedt: Dienstags, 07.03., 14.03., 21.03. und 28.03., jeweils 19:00 Uhr
- Vortrag über Märchen mit Dorothea Urban, Donnerstag, 23.03., 19:00 Uhr

- Kräuterwanderung mit anschl. Verkostung mit Frau Anja Schué, Samstag, 22.04.
- Tagesseminar zur christlichen Familienaufstellung mit Frau Petra Bouren, Samstag, 30.09.
- Naturkosmetik selbst gemacht mit Frau Anja Schué, Samstag, 18.11.

## Termine

Mo., 23.01., 19:30 Uhr

im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance“-Gruppe A

Di., 24.01., 15:00 Uhr

im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Tanzkreis

Mi., 25.01., 10:30 Uhr

im Geschwister-Scholl-Haus Ötigheim - Eltern/Kind-Treff

## Vorschau

Mo., 30.01., 17:30 Uhr

im Pfarrgemeindehaus Steinmauern - „Line Dance“-Gruppe B



## Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

## VdK-Stammtisch am Freitag, 20. Januar 2023

### Liebe VdK-Mitglieder,

wir erinnern nochmals an unseren ersten Stammtisch in diesem Jahr am morgigen Freitag! Der VdK-Vorstand freut sich über zahlreiche Teilnahme, VdK-Interessierte und Gäste sind gerne willkommen!

## VdK-Stammtisch am Freitag, 20.01.2023

Uhrzeit: 18:00 Uhr

TGÖ-Vereinsheim, Schulstr. 5, 76470 Ötigheim

Informationen zu allen Aktivitäten, Terminen, Ausflügen usw. unseres Ortsverbandes finden Sie auch auf unserer Homepage <http://www.vdk.de/ov-oetigheim/>. Schauen Sie mal vorbei!



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Seelsorgeeinheit Südhardt-Rhein

### Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

#### Kontaktdaten

**Pfarrer Klaus Dörner** - [bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de](mailto:bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de),  
Telefon 07245/93070, dienstags 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Pfarrer Erich Penka** - [oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de](mailto:oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de),  
Telefon 07222/24699

**Gemeinderreferentin Andrea Bruckbauer** -  
[andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de](mailto:andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de)  
**Homepage Erzdiözese Freiburg:** [www.ebfr.de](http://www.ebfr.de)

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: [oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de](mailto:oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de)

Homepage: [www.kath-suedhardt-rhein.de](http://www.kath-suedhardt-rhein.de)

Sprechzeiten: Dienstag; 24.01.2023 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Am 26.01.2023 findet keine Sprechstunde statt!

### Gottesdienstordnung 19. Januar 2023 - 29. Januar 2023

#### Donnerstag, 19.01.2023

9.00 St Hl. Messe (Pfr. Penka)

16.00 Ö Evang. Gottesdienst - Seniorenzentrum Curatio  
(Pfrin Blumenkamp)

#### Freitag, 20.01.2023: Hl. Fabian und hl. Sebastian

7.30 E-I Schüलगottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)

10.30 E-I Wortgottesdienst im Seniorenzentrum Haus Edelberg  
(Fr. Herrmann)

18.30 Bie Hl. Messe (Pfr. Dörner)  
 18.30 Ö Hl. Messe (Pfr. Penka);  
 Seelenamt für Jannik Hellgoth;  
 Seelenamt für Mariola Nedza  
**Jahresgedächtnisse vom 15.01. - 21.01.2023**  
 Emil Grünbacher (2016); Angelika Wild, geb. Nold  
 (2019); Helmut Josef Götz (2019);

**Samstag, 21.01.2023: Hl. Meinrad und hl. Agnes**

18.00 Bie Vorabendmesse (Pfr. Dörner)  
 18.00 Ö Vorabendmesse (Pfr. Penka)

**Sonntag, 22.01.2023: 3. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 St Familiengottesdienst mit Kindersegnung (Pfr. Penka)  
 - Mitgestaltung: Chöre  
 10.30 E-I Eucharistiefeier (Pfr. Dörner)

**Montag, 23.01.2023: Seliger Heinrich Seuse**

18.00 Ö Hl. Messe - Vorbereitungsgottesdienst der Erstkommunionkinder (Pfr. Penka)

**Dienstag, 24.01.2023: Hl. Franz von Sales**

8.00 St Schülersgottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Penka)  
 18.30 E-I Hl. Messe (Pfr. Dörner)

**Mittwoch, 25.01.2023: Bekehrung des heiligen Apostels Paulus**

7.30 Bie Schülersgottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)  
 8.00 Ö Schülersgottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Penka)  
 17.00 Ö Rosenkranz mit den Erstkommunionkindern (Fr. Kühn)

**Donnerstag, 26.01.2023: Hl. Timotheus und hl. Titus**

9.00 St Hl. Messe (Pfr. Penka)

**Freitag, 27.01.2023: Hl. Angela Merici**

7.30 E-I Schülersgottesdienst - Hl. Messe (Pfr. Dörner)  
 18.30 Bie Hl. Messe (Pfr. Dörner)  
 18.30 Ö Hl. Messe (Pfr. Penka)

**Jahresgedächtnisse vom 22.01. - 28.01.2023**

Willibald Schneider (2014); Johann Kühn (2017);  
 Rosa Fiedler, geb. Wittmann (2018); Martha Heck,  
 geb. Kohm (2019); Wolfgang Niklaus (2020); Elfriede  
 Rosa Kühn, geb. Kleih (2021)

**Samstag, 28.01.2023: Hl. Thomas von Aquin**

18.00 Ö Vorabendmesse (Pfr. Penka)  
 18.00 E-I Vorabendmesse (Pfr. Dörner)

**Sonntag, 29.01.2023: 4. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Bie Eucharistiefeier (Pfr. Dörner)  
 10.30 St Eucharistiefeier (Pfr. Penka)  
 11.45 St Taufe (Pfr. Penka)  
 18.00 E-I Taizégebet (Fr. Herrmann)



**DREIEINIGKEITSGEMEINDE**  
**Evangelische Kirchengemeinde**  
**Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim**

**Kinder-Kirche am 22. Januar**

Um 10 Uhr feiern wir wieder Kinder-Kirche mit Rebekka Merkle und Judith Bargel in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Das Thema wird sein: Der zwölf-jährige Jesus. Wir bitten um Anmeldung: rebecca.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de.

**Abend-Kirche am 22. Januar**

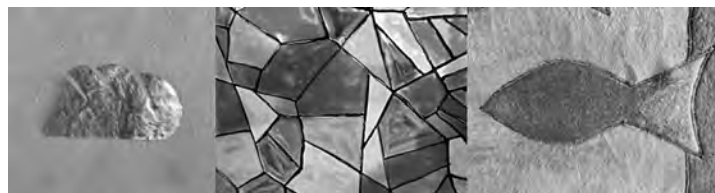
„Lieder ohne Worte“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy spielt Susanne Kirchherr (Klavier) in der Abend-Kirche um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche in Muggensturm. Wer Lust hat, im spontanen Abend-Kirchen-Chor mitzusingen, ist herzlich eingeladen, bereits zur Probe von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr zu kommen.

**Café Kirche wieder geöffnet**

Seit dem 6. Januar haben wir wieder geöffnet! Es gibt feinen Kaffee mit Bohnen aus der Bietigheimer Rösterei Erbolino, selbst gebackenen Kuchen und genug zum Lesen und um sich zu informieren. Die aktuelle ZEIT und den aktuellen Spiegel ha-



ben wir immer da. Außerdem freut sich unser Büchertauschregal über alle, die etwas mitnehmen, damit es wieder Platz für Neues gibt. Zu folgenden Zeiten ist das Café Kirche geöffnet: freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags von 15 bis 18 Uhr, sonntags von 12 bis 18 Uhr und montags von 9 bis 12 Uhr.



**Ev. Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim**  
 Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, 07222/81380

**Öffnungszeiten:**

Di. u. Do. 9 - 11 Uhr, Mi. 13.30 - 17.30 Uhr  
 www.ekimu.de, pfarrbuero@ekimu.de  
 tina.blomenkamp@kbz.ekiba.de

**1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT**

**Polizeipräsidium Offenburg informiert**

**Einbruchschutz - Tipps Ihrer Polizei**

- Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen.** Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos und zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen. Nutzen Sie den Spion und den Sperrbügel (Türspaltsperrriegel).
- Verschließen Sie die Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.** Vorsicht! Gekippte Fenster sind offene Fenster. **Schließen Sie Wohnungseingangstür immer zweifach ab.**
- Wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus,** wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben.
- Verstecken Sie Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals draußen,** denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Ihre Wohnung sollte einen bewohnten Eindruck vermitteln,** auch wenn Sie länger abwesend sind. Rollläden sollten nur zur Nachtzeit geschlossen sein. Lassen Sie bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leeren und die Rollläden tagsüber hochziehen.
- Lassen Sie bei einer Tür mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken.**
- Organisieren Sie eine aktive Nachbarschaftshilfe:** Sprechen Sie mit den Bewohnern Ihres Hauses und in den Nachbarhäusern über Sicherheit.
- Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, Sie anzufragen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.**
- Halten Sie im Mehrfamilienhaus den Hauseingang auch tagsüber geschlossen.** Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner betätigen.
- Versuchen Sie niemals Einbrecher festzuhalten.** Prägen Sie sich lieber Aussehen oder Fahrzeug und Kennzeichen ein und verständigen Sie dann sofort die Polizei (110).

**Auf Wunsch führen wir auch kostenlose Beratungen zum Einbruchschutz bei Ihnen zu Hause durch.**

**Für Anfragen stehen wir gerne unter folgender Rufnummer zur Verfügung**

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, Sicherungstechnische Beratung, Am Flugplatz 2, 77656 Offenburg, Tel. 0781/21-4515 oder -1041; oder Engelstr. 31, 76437 Rastatt, Tel. 07222/761-405 oder 0781/21-1041, E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

## Einladung zum „Tag der offenen Tür“ an der HLA Rastatt

Am Samstag, 28. Januar 2023, heißt die HLA Rastatt alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr herzlich willkommen.

Ein besonderes Highlight stellen die Schulhausführungen „von Schülern für Schüler“ dar. Hierbei können Interessierte ihre individuellen Fragen direkt an HLA-Schülerinnen und Schüler stellen. Zudem erwarten Sie spannende Einblicke in den abwechslungsreichen Schulalltag der Schülerinnen und Schüler des Wirtschaftsgymnasiums, Berufskollegs, der Berufsfachschule für Wirtschaft und der Wirtschaftsoberschule. An diesem Tag bietet sich Ihnen auch die Möglichkeit, mit der Schulleitung und den Lehrerinnen und Lehrern der HLA Rastatt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anliegen zu äußern.

### Schulartenspezifische Vorträge finden zu folgenden Zeiten statt Wirtschaftsgymnasium (Ziel: Abitur)

11:15 Uhr und 13:15 Uhr in der Aula

### Berufskolleg I und II (Ziel: Fachhochschulreife)

10:15 Uhr und 12:15 Uhr in der Aula

### Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (Ziel: Fachhochschulreife)

10:45 Uhr und 12:45 Uhr in Raum 115

### Berufsfachschule für Wirtschaft - „Wirtschaftsschule“ (Ziel: Mittlere Reife)

11:15 Uhr und 12:15 Uhr in Raum 215/216

Die Vorträge umfassen detaillierte Informationen zu den spezifischen Unterrichtsinhalten, Zugangsvoraussetzungen sowie Anmeldemodalitäten jeder Schulart.

Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.hla-rastatt.de](http://www.hla-rastatt.de)

## Deutsche Rentenversicherung informiert

### Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt.

Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung) anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

### Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausbezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht die Broschüre unter „Pressemitteilungen und Nachrichten“ ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

## Polizeipräsidium Offenburg informiert

### Holzdiebstahl - Tipps Ihrer Polizei

Seit der Energiekrise kommt es vermehrt zu Diebstählen von geschlagenem privaten Holz.

#### Tipps Ihrer Polizei:

- Lagern Sie das geschlagene Holz **schnellstmöglich** auf einer **abgesperrten**, nur für Sie zugänglichen Fläche
- Lagern Sie Ihr Holz, insofern es Ihnen möglich ist, im **Sichtbereich Ihrer Wohnung**.
- Falls Sie das geschlagene Holz im Wald lagern müssen, wählen Sie hierfür bestenfalls für **Pkw schwer zugängliche oder unwegsame Flächen**.
- Lagern Sie das Holz an Wald- und Wiesengelände bestenfalls **ungekürzt**, um einen ungewollten rechtswidrigen Abtransport des Holzes zu erschweren.
- Versehen Sie Ihr Holz mit einer **individuellen Kennzeichnung** (Farbe, Markierung,..) , um bei ungewolltem Abhandenkommens des Holzes eine mögliche Zuordnung zu erleichtern.
- Bringen Sie einen **GPS-Tracker** an das geschlagene Holz an.
- Eine **Videoüberwachung** ist ebenfalls eine Option, den sogenannten „Holzdiebstahl“ vorzubeugen, aber aufgrund **datenschutzrechtlicher Bestimmungen stark reglementiert**. Informieren Sie sich diesbezüglich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg unter [www.baden-wuerttemberg.de/datenschutz](http://www.baden-wuerttemberg.de/datenschutz)
- Achten Sie **verstärkt** auf ungewöhnliches Verhalten an Lagerflächen
- Sprechen Sie verdächtig aussehende Personen im Umfeld von gemachtem Holz direkt an.
- Notieren Sie sich verdächtige Kennzeichen mitsamt Fahrzeugen.
- Sensibilisieren Sie auch Ihre Familie, Nachbarn und Bekanntenkreis für diese neuerdings weit verbreitete Problematik und animieren Sie diese, ebenfalls die Augen offen zu halten.
- Falls Sie einen Verdachtsfall erkennen, **zögern Sie nicht** und alarmieren Sie die **Notrufnummer 110**.

## Informationsabend des Hospizdienstes Rastatt/Gernsbach

### Qualifizierungskurs für Hospizbegleiter/innen beginnt im März 2023

Der Hospizdienst Rastatt e. V. bietet in diesem Jahr wieder eine Qualifizierung zur ehrenamtlichen Hospizmitarbeiterin und zum ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter an.

Zu diesem sind auch interessierte Menschen aus Gernsbach und dem Murgtal eingeladen, die in der Hospizgruppe Gernsbach bis Forbach mitarbeiten möchten.

Die Nachfrage nach Begleitungen besteht nach wie vor, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beenden ihren Dienst, so dass immer wieder neue Menschen gebraucht werden, die bereit sind diese Aufgabe ehrenamtlich zu übernehmen.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung des Hospizdienstes Rastatt/Gernsbach am 07.02.2023 um 18:30 Uhr über Zoom können sich Interessierte informieren, Wissenswertes über die Hospizarbeit, den Ablauf und die Termine der Ausbildung erfahren.

Die Qualifizierung wird in Präsenz stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der Auftakt der Ausbildung, das Orientierungsseminar am 18./19. März 2023, beinhaltet Selbsterfahrung, eigene Motivation, eigene Vorstellungswelten wahrnehmen und sich mit anderen darüber auszutauschen. Bis Ende Oktober folgen ein jeweils zweitägiges Grund- und Aufbau-seminar, mehrere Vortragsveranstaltungen am Abend, sowie ein 25-stündiges Praktikum auf einer Palliativstation, im Hospiz oder Pflegeheim.

Alle interessierten Menschen sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erhalten sie bei Iris Pinkinelli, Koordinatorin des Hospizdienstes Rastatt e. V., Fon 07222/775540,

E-Mail: [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de),

Web: [www.hospizdienst-rastatt.de](http://www.hospizdienst-rastatt.de). Den Zoomlink für den Infoabend bekommen Interessierte nach der Anmeldung zugesendet.

## Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt informiert

### Nach der Schule ins Ausland

Nach der Schule erst einmal ins Ausland - für viele Schülerinnen und Schüler ein Traum. Doch welche Möglichkeiten gibt es überhaupt? Und was gilt es bei der Planung zu beachten?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten interessierte Schülerinnen und Schüler und deren Eltern am 26. Januar 2023 um 17.00 Uhr in einer kostenlosen Online-Infoveranstaltung, organisiert von der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt. Teilnehmer der Veranstaltung erhalten viele nützliche Informationen und hilfreiche Tipps, wie sie ihren Auslandsaufenthalt gut vorbereiten und so ihren Traum wahr werden lassen können. Die Studien- und Berufsberatung hat Andrea Rembold von der Jugendagentur und Eurodesk Stuttgart zu Gast, die verschiedene Möglichkeiten wie Europäisches Solidaritätskorps, geförderte Freiwilligendienste, Au-Pair und Work & Travel vorstellt. Ebenfalls mit dabei: Eine Studentin, die nach ihrer Schulzeit selbst längere Zeit im Ausland war und von ihren Erfahrungen und Erlebnissen berichtet.

Interessierte können sich per E-Mail an [Karlsruhe-Rastatt.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Karlsruhe-Rastatt.BIZ@arbeitsagentur.de) anmelden. Die Veranstaltung ist kostenlos, für die Teilnahme wird allerdings ein internetfähiges Gerät benötigt. Die Zugangsdaten zur virtuellen Vortragsplattform erhalten die Teilnehmenden vor der Veranstaltung per E-Mail.

Bei Rückfragen ist die Studien- und Berufsberatung der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt unter der Telefonnummer 0721/823 5050 erreichbar. Viele weitere Informationen finden Interessierte zudem jederzeit auch online unter:

[www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/berufsberatung](http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/berufsberatung).

## 1 ANZEIGEN

### Kleinanzeigen



Über **250.000** zufriedene Kunden

Machen Sie jetzt bares Geld aus Ihrem Altgold und Silber.  
[www.Scheideanstalt.de](http://www.Scheideanstalt.de)

### Katalytofen

mit 3 x 5 kg Gasflaschen sowie Waldhose (Forstschutzbekleidung) mit 2 Helmen auf VHB zu verkaufen.  
Telefon 07222/6 92 91



**Holzapfel Garagentore**

Schlosserei Lienhard  
77704 Oberkirch · Gewerbestr. 5  
Telefon 07802/7 05 29 50  
E-Mail: [info@schlosserei-lienhard.de](mailto:info@schlosserei-lienhard.de)

## Maier

**IHR RENOVIERER**  
Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Qualität und Service aus einer Hand

Durmshheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 98 01-9, [info@maier-renovierer.de](mailto:info@maier-renovierer.de)

## TRAUER



### NACHRUF

*Gegangen bist du von uns still und leise.  
Doch vergessen werden wir dich nie.  
Erinnerungen und Freundschaft bleiben.*

In großer Trauer nehmen wir Abschied von

### Jannik Hellgoth

Als ehemaliger Pfarrjugendleiter war er nicht nur ein wichtiger und prägender Teil unserer KJG, sondern vor allem ein guter Freund, mit dem wir unzählige schöne Erinnerungen teilen. Du hast Spuren hinterlassen, die uns immer an dich und deine fröhliche Art erinnern werden.

Unsere Anteilnahme und tiefes Mitgefühl gelten seiner Familie und Angehörigen.

**KjG Ötigheim**

### Danksagung

Herzlichen Dank an alle Sportfreunde der TG Ötigheim, den Mitarbeitern des Ing.-Büros Klär-Kühnrich, die an der würdevollen Verabschiedung in der Kirche in Heusweiler/OS von unserem lieben, humorvollen Papa, Opa und Chef

### Willi Klär

teilgenommen haben.

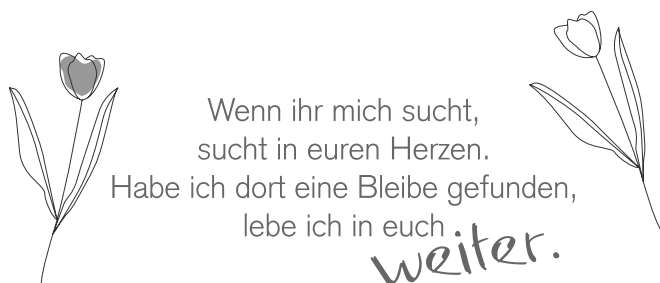
Dank an die Freunde, die uns durch Wort, Schrift, Geld und Blumen ihre Anteilnahme bekundet haben.

Dank an Enkel Lukas, Herrn Kühnrich und Herrn Stößer für die ehrenden Nachrufe.

In liebevollen Gedanken:

**Deine Inge**

**Deine Töchter Monika und Susanne mit Familien**



Rainer Maria Rilke





Trauer braucht einen Freund:

## Die Zeit.

In unserem Abschiedsraum gibt es keine Einschränkungen.

Tag & Nacht  
Tel. 0 72 22 / 78 78 0  
Rastatt • Kaiserstraße 55  
www.bestattungen-berdon.de



**Berdon**  
Bestattungen seit 1949

RASTATT • ÖTIGHEIM • MUGGENSTURM • BISCHWEIER • DURMERSHEIM



Liebe ist das  
einzigste  
Märchen, das  
nicht mit  
„es war einmal...“

beginnt,  
sondern endet.  
unbekannt



## Angelika Hilß

### Danksagung

*Von dem Menschen, den wir geliebt haben,  
wird immer etwas zurückbleiben.  
Etwas von seinen Träumen,  
etwas von seinen Hoffnungen,  
etwas von seinem Leben, alles von seiner Liebe.*

### Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Björn, Marco, Alex und Alessio**

Ötigheim, im Januar 2023



Mit Herz für Ötigheim

**SG Bestattungen**  
Kronenstr. 6 · 76470 Ötigheim

24 Stunden für Sie da unter:  
**07222 / 963 942 0**

*In unseren Herzen  
wird sie immer weiterleben.*



## Erika Schukowski

geb. Kühn

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Diakon Reis für die tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Klaus Schukowski**

Ötigheim, im Januar 2023

# Immobilien



Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt  
Telefon 07222.384-107, Mobil 0151.25982360  
fabian.frauendorff@spk-rastatt-gernsbach.de

**Fabian Frauendorff –  
Ihr persönlicher  
Immobilienberater.**



**ImmobilienCenter  
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.



Die DB Netz AG verkauft in der Gemarkung Ötigheim die Grundstücke:

- Flst.-Nr. 2913/1** Ackerland mit einer Größe von 423 m<sup>2</sup>, Lage: Mittelfeld auf der Höh
- Flst.-Nr. 2984** Ackerland mit einer Größe von 674 m<sup>2</sup>, Lage: Mittelfeld auf der Höh
- Flst.-Nr. 2984/1** Ackerland mit einer Größe von 59 m<sup>2</sup>, Lage: Mittelfeld auf der Höh
- Flst.-Nr. 7918** Ackerland mit einer Größe von 1248 m<sup>2</sup>, Lage: Husarenlager
- Flst.-Nr. 7919** Ackerland mit einer Größe von 1722 m<sup>2</sup>, Lage: Husarenlager

Der Verkauf erfolgt gegen Höchstgebot.

Angebote richten Sie bitte an nachfolgende Anschrift:

## **DB Netz AG**

**Großprojekt Karlsruhe - Basel  
Wilhelmstraße 1 b  
79098 Freiburg**

**Telefon 0761/2 1236 15 (Herr Demberg)  
0761/2 1231 61 (Frau Maßl)**

**E-Mail: Karl-Heinz.Demberg@deutschebahn.com  
Karin.A.Mass@deutschebahn.com**



## **Autoglas-Service**

**Tel. 07245/8 27 76**

Speyerer Str. 73 · 76448 Durmersheim  
H. Zikofsky

**Ihr Partner für Autoscheiben u. Glasdächer**

**STEINSCHLAGREPARATUR**



**THE VOYAGERS FEAT.  
SONJA LAVOICE  
RHYTHM & BLUES**

**DO /02. FEB 2023 / 20 UHR  
KURHAUS RUNDER SAAL**



**DON'T STOP THE MUSIC -  
THE EVOLUTION OF DANCE**

**FR /03. FEB 2023 / 20 UHR  
KURHAUS BÉNAZETSAAL**



**FAISAL KAWUSI  
„POLITISCH INKORREKT“**

**SO /05. FEB 2023 / 19 UHR  
KURHAUS BÉNAZETSAAL**



**KINDERFASTNACHTSBALL**

**SO /12. FEB 2023 / 14 UHR  
KURHAUS BÉNAZETSAAL**



**MR. M'S JAZZ CLUB**

**DO-SA /16.-18. MÄRZ 2023 /  
20 UHR**

**KURHAUS BÉNAZETSAAL**

Fotos: Sonja Lavoice: Rog-Vonmaro; Don't Stop The Music: Martin Hausler; Faisal Kawusi: Mischa Lorenz; Kinderfastnachtsball: Mario Turibio; Mr. M: Steven Haberland

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.



WEITERE INFOS UNTER:  
[WWW.BADENBADENEVENTS.DE](http://WWW.BADENBADENEVENTS.DE)

**BADEN  
BADEN  
EVENTS**



**Ihr Amtsblatt ist jetzt klimaneutral!  
duerrschnabel.com/klimaneutral**

# Stellenanzeigen

Wir suchen ab sofort

## Reinigungskräfte (m/w/d) auf Teilzeit

tägliche Reinigung Mo – Fr ca. 4 Std  
in Muggensturm und Kuppenheim ab 17 Uhr

**Sauber und fertig!!**

Raentaler Str. 24 in 76437 Rastatt

☎ 07222/9665582 ✉ [schmierer@sauberundfertig.de](mailto:schmierer@sauberundfertig.de)



Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

## MEDIENBERATER

(m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

Wir suchen  
**SIE!**

### Ihre Aufgaben:

- Verkauf von Anzeigenwerbung in unseren Print- und Online-medien
- Übernahme eines eigenen Verkaufsgebietes
- Bestandskundenpflege im Innen- und Außendienst
- Neukundenakquise im Innen- und Außendienst
- Cross-Selling unserer Printprodukte
- Datenpflege

### Ihre Qualifikation:

- Erfahrung im Vertrieb
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft bei Verkaufsgesprächen
- Teamfähigkeit, Kreativität und Eigenverantwortung
- Kenntnis der Medienbranche von Vorteil

### Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche Aufgaben
- motivierte Kollegen in einem tollen Team
- flache Hierarchien und direkte Kommunikationswege
- Platz für eigene Ideen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen in einem zukunftsorientierten, klimaneutralen Unternehmen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zu.

### Wir freuen uns auf Sie!

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen  
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50  
[info@duerrschnabel.com](mailto:info@duerrschnabel.com) · [www.duerrschnabel.com](http://www.duerrschnabel.com)



Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

## BÜROKAUFMENSCH

(m/w/d)

Bereich Buchhaltung / Personalwesen

Wir suchen  
**DICH!**

### Lust auf Veränderung oder Neustart?

Für unsere langjährige Mitarbeiterin, die nun ihre wohlverdiente Rente genießen möchte, suchen wir eine Nachfolge in Teilzeit (ca. 20-30 Stunden pro Woche).

### Deine Aufgaben:

- Bearbeitung laufender Geschäftsvorfälle
- Rechnungserstellung und Mahnwesen
- Zahlungsverkehr
- Personalverwaltung

### Dein Profil:

- kaufmännische Ausbildung
- Erfahrungen in der Buchhaltung sind von Vorteil

### Wir bieten Dir:

- eine unbefristete Arbeitsstelle
- abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben
- gute Einarbeitung
- flexible Arbeitszeiten
- flache Hierarchien und direkte Kommunikationswege
- Job-Rad und betriebliche Krankenzusatzversicherung

Es erwartet Dich ein angenehmes Arbeitsklima in einem sympathischen Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen in einem zukunftsorientierten, klimaneutralen Unternehmen.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine Bewerbung an [bewerbung@duerrschnabel.com](mailto:bewerbung@duerrschnabel.com).

### Wir freuen uns auf Dich!

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen  
Telefon 07245 9270-0 · Fax 9270-50  
[info@duerrschnabel.com](mailto:info@duerrschnabel.com) · [www.duerrschnabel.com](http://www.duerrschnabel.com)



**DÜRRSCHNABEL**  
Das klimaneutrale Medienhaus



## Gleich bewerben!

## NEBENJOB VOR IHRER HAUSTÜR!



Wir suchen dringend

## AUSTRÄGER\*INNEN

Der flexible Nebenjob für alle Personen von 13 bis 99 Jahren, die in Bewegung bleiben und sich gleichzeitig etwas dazuverdienen möchten.

**DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH · Telefon 07245 9270-0**

PFLEGE, GESUNDHEIT,  
WELLNESS



24 Std. Pflege

Wir haben  
Pflegekräfte

(0 72 21)

27 68 13

stahlberger-pflege24.de

Einfach.  
Besser.  
Hören.

Der richtige Schritt für  
mehr Lebensqualität

eckhard binczyk  
HÖRGERÄTE



Der inhabergeführte Höraustik-  
Meisterbetrieb im Herzen Rastatts.

Kaiserstr. 25 ☎ 93 84 01  
www.hoergeraete-rastatt.de

(djd). Gutes Hören in jedem Alter bedeutet ein Stück Lebensqualität. Wenn technische Hilfen notwendig werden, sind Höraustiker die richtigen Ansprechpartner. Mit guter Kommunikation, viel Fachwissen und modernen Techniken beraten sie ihre Kunden und finden die jeweils passende Lösung. Entsprechend qualifizierte Fachkräfte sind gefragt, angehende Höraustiker verfügen über sehr gute Berufsaussichten. Neben einer Übernahmegarantie nach erfolgreichem Abschluss profitieren Azubis von einer individuellen Förderung und weiteren Karrierechancen bis hin zur Meisterförderung.

HÖRGERÄTE  
LORENZ

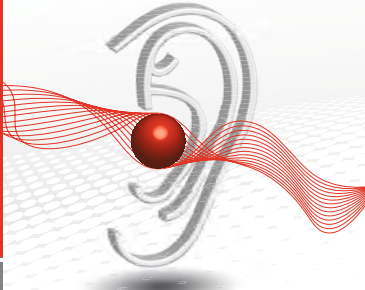
Infoline: +49 (0) 7222 334 57

Kaiserstraße 61  
76437 Rastatt

info@hoergeraete-lorenz.de  
www.hoergeraete-lorenz.de

ACHERN | BÜHL | ETTLINGEN | KEHL | RASTATT

Zukunft HÖREN mit uns!

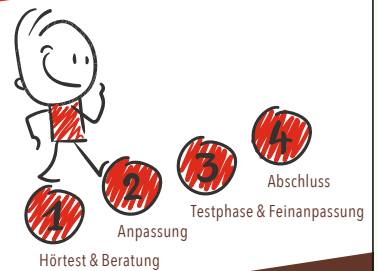


Sophienstraße 11 • 76133 Karlsruhe  
Telefon: 0721/2 12 51  
Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr  
Inhaber: Stefanie Harrer



Ihr Weg zum guten  
Hören...

Testen Sie Hörsysteme  
aller Preisklassen -  
selbstverständlich  
kostenlos & unverbindlich!



JUNG  
Hörsysteme

besser hören - besser leben

Höraustik  
Meisterbetrieb

Kehl • Lichtenau • Rastatt • Gaggenau • Bühl • Sinzheim Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr u. 14 - 18 Uhr

Jung Hörsysteme GmbH

Rastatt • Kapellenstraße 1  
Tel. (0 72 22) 9 33 10 50

Öffnungszeiten:

WEIL WIR ES LIEBEN,  
WENN MENSCHEN SICH VERSTEHEN

HÖRFORUM  
Murgtal e.K.

Inh. Sabine Neffke  
www.hoerforum-murgtal.de

NEU! DONNERSTAG  
NACHMITTAGS  
GEÖFFNET!



Inh. Sabine Neffke  
Filiale Muggensturm  
Friedrich-Ebert-Str. 13  
Tel. 0 72 22/96 664 96

Öffnungszeiten:  
Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:30 Uhr  
Donnerstags von 14:30 bis 18:00 Uhr  
oder nach Vereinbarung!



Das Plus an Leistung  
für den Menschen

Tagespflege Etje – Vereinbaren Sie gerne einen  
kostenlosen Schnuppertag in unserer Einrichtung!

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 • 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 • oetigheim@sp-ps.de • www.sp-ps.de

